

Metnitzer Journal

Ausgabe 3 / 2020

Information | Kleinanzeigen | Inserate
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 1.12.2020

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

Wolgangi

Samstag 31. Oktober



mit aktuellen Nachrichten aus der Gemeindestube
und dem Gradeser Marktblatt ab Seite 48





Redakteur: **Gernold Geier**
0664 121 53 53
office@geier.co.at

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
ist der **1.12.2020**
Beiträge, die danach
eingereicht werden,
können nicht mehr
berücksichtigt werden.

BANKVERBINDUNGEN:

Raiffeisen-Bezirksbank
St. Veit an der Glan - Feldkirchen
Bankstelle Metnitz
IBAN: AT76 3947 5000 0070 9501

Volksbank Kärnten eG
Filiale Friesach
IBAN: AT28 4213 0461 0001 0043

IMPRESSUM:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Wirtschaftsstammtisch Metnitz

Redaktion/Layout: Gernold Geier

Für den Inhalt verantwortlich:

Wirtschaftsstammtisch Metnitz

Erscheinung: 4 x im Jahr

Auflage: 1.000 Stück

Blattlinie: Unabhängige Informationsschrift für die
Bevölkerung sowie die Gäste der Marktgemeinde
Metnitz und Umgebung

Erscheinungsort/Verlagspostamt: 9363 Metnitz

Druck: druck.at

Spenden vom 2.6.2020 bis 31.8.2020 - Herzlichen Dank

Die Spender werden alphabetisch aufgelistet, sollten Sie das nicht wünschen,
bitten wir Sie, dies bei Ihrer Einzahlung zu vermerken.

Allmann Josef	20,00	Rampetzreiter Willibald	30,00
Apolloner Gertrud	20,00	Reibnegger Hermann	15,00
Auer Franz	20,00	Reschenauer Maria	30,00
Auer Georg	20,00	Richer Margaretha Aloisia	20,00
Auer Gertrude	20,00	Riegler Brigitte Dorothea	15,00
Barth Karl	20,00	Rücker Gerd Mag.	20,00
Bergner Hermann	20,00	Rueß Eva	15,00
Dick Christa	40,00	Schaller Reinhard	20,00
Droneberger Friedrich	20,00	Schaz Adolf	50,00
Engl Irma	10,00	Schoas Helmut	10,00
Feltrinelli Sibilla	20,00	Schoaß Karoline	20,00
Fischer Rudolf	20,00	Schönfelder Adolf/Rosa	15,00
Frattnig Hans Peter/Sabine	10,00	Schuh Harald Ing.	20,00
Frattnig Johann	20,00	Seiss Hedwig	15,00
Fuchs Peter	20,00	Seiß Matthias DI	25,00
Galler Edith	20,00	Staudach Flora	15,00
Goldberger Andreas	10,00	Staudach Flora	15,00
Groicher Pius	15,00	Staudach Peter	10,00
Gucher Gerhard	25,00	Steger Gottfried	10,00
Hafner Sabine	15,00	Steiner Wolfgang	20,00
Hartenberger Manfred	10,00	Strainer Peter	20,00
Hartenberger Oswald	20,00	Stroissnig Erika	10,00
Hashold Adalbert	10,00	Stückelberger Franz	20,00
Heilingner Berta	10,00	Taferner Markus	25,00
Heilingner Elsa	30,00	Trinker Elfriede	10,00
Hoi Gerhard	20,00	Wachernig Eva	40,00
Holz Helmut	20,00	Wadlitzer Günther/Ingrid	20,00
Holzer Christine	10,00	Wagner Josef/Maria Aloisia	25,00
Holzer Harald	10,00	Wenzl Thomas	15,00
Kerschbaumer Peter/Veronika	20,00	Wietinger Herbert	10,00
Klaming Maximilian	10,00	Winner Friederike	10,00
Knafl Karl/Irmgard	30,00	Wurzer Christine	15,00
Kollinger Aloisia	15,00	Wurzer Isidor	10,00
Leitner Lambert	20,00	Wurzer Oswald/Ingrid	15,00
Loacker Johann	10,00	Zeiler Alwin	25,00
Maier Günther/Stefanie	30,00		
Maier Marlene	20,00		
Maier Viktor	10,00		
Marcher Emilie	10,00		
Marer Wolfgang	10,00		
Mattersdorfer Herbert Mag.	100,00		
Messner Robert	20,00		
MG Grades	140,00		
Moser Elisabeth	15,00		
Moser Franz	10,00		
Moser Herta	15,00		
Nagele Johann	20,00		
Neuwirther Josef	20,00		
Ölweiner Ernst	10,00		
Pennartz Wolfgang/Maria	20,00		
Petschacher Anton	25,00		
Pirker Sonja	25,00		
Pinter Walter jun.	30,00		
Pototschnig Stefan	40,00		
Prieler Jakob	15,00		
Prieler Jutta	10,00		
Prieler Jutta	10,00		
Rabitsch Elisabeth	40,00		



*Das Titelbild
ist ein Ausschnitt
von dieser Bleistiftzeichnung
(mit einer kleinen Farbänderung),
mit der mich mein Freund
Günther Klösch
überrascht hat.*

Alexander Franz ist der ganze Stolz von Katrin und Andreas Petautschnig!



Wir wünschen unserer Ehrenobfrau
Ingeborg Geyer zum 90er
alles Gute und weiterhin viel Gesundheit.

*Sie war 20 Jahre Obfrau des
Seniorenbundes Metnitz. Mit viel
Verständnis und Gespür für die älteren
Mitmenschen hat Sie unseren Verein
sehr vorbildlich geführt.*

*Dafür von uns Allen ein herzliches
"Dankeschön".*

Männergesangsverein Metnitz gratuliert zum 60er

Seinem langjährigen Mitglied

Phillipp Leitner

*haben die Sangeskollegen kürzlich zu seinem
60. Geburtstag gratuliert.*

*Eingeladen wurde der ganze Verein auf den Marhof
in die Teichl.*

*Nach einigen netten Ständchen und natürlich einer
gebührenden Gratulation wurden alle Sänger zu
einem gemütlichen Nachmittag eingeladen.*

*An kulinarischen Köstlichkeiten und den passenden
Durstlöschern hat es, wie am Marhof so üblich,
in keiner Weise gefehlt.*

*Zu dieser Feier waren auch die gesamte Familie,
die Nachbarn, die Jagdkollegen und Freunde
eingeladen.*

*Insgesamt ein sehr netter und gemütlicher
Nachmittag.*

*Dankeschön und nochmals herzliche Gratulation
dem Geburtstagskind.*

Deine Sangesbrüder

A.S.





dr_franzjosefhofer

RECHTSANWALT GMBH

RECHTSANWALT / VERTEIDIGER IN STRAFSACHEN

Kanzlei Friesach: 9360 Friesach - Wiener Straße 2 - Tel: 04268/50120, Fax: DW-6
Sprechstelle Murau: 8850 Murau - Schillerplatz 8 - Tel: 03532/2418, Fax: DW-6

e-mail: kanzlei@ra-hofer.at www.ra-hofer.at



Ihr persönlicher Berater vor Ort!

Bezirksdirektor Andreas Maier
Tel.: 0664 / 23 66 495

Sicherlich. | KLV 

KÄRNTNER LANDES
VERSICHERUNG 

- JAGD
- REITSPORT
- FISCHEREI

HAUS DER JAGD 

WAFFEN GRUBER

8850 Murau • Anna Neumann Str. 22 • Tel. 03532/2630 www.waffengruber.at



Grazer Straße 27, 8850 Murau
+43 3532/2207
www.uhren-klauber.at



16 Punkte! Stefan Prieler ist Koch des Monats

Was für ein Feuerwerk! Stefan Prieler kocht im «Deltapark» Thun und erobert den 16. Gault/Millau-Punkt.

STEFANS FEUERWERK ZUM START. Es soll Gäste geben, die im «Delta Gourmet» am liebsten nur die Amuse bouches ordern würden. Das geht zwar nicht, ist aber verständlich: Die Fülle, die Varianten, die Ideen, welche Chef Stefan Prieler zum Einstieg in sein Gourmetmenü entfaltet, sind schlicht umwerfend. Man sitzt am Tisch, unzählige kleine Teller, Schälchen und Gläser werden aufgebaut, und wenn sie leer sind, rücken die nächsten nach. Ein mit Trüffel gefüllter Truffe auf einem Waldboden. Tatar auf Pilzbett. Consommé mit Pilzespuma. Rührei in Eierschale mit Kräuterhaube. Weisswein-Eis mit Kaviar auf knallgrüner Bohnensauce. Petersiliengelée mit Apfelcrème. Lollipops mit geräuchertem Egli. Drei verschiedene Butterzubereitungen, mit Kartoffel, mit Broccoli, mit Randen. Alles frisch, alles perfekt, alles überraschend.

DAS «RIND FIAKER STYLE». Dann der erste Gang des Menüs: Entenleber und Egli mit einer Variation von roten Randen, als Eis, Mousse, konfiert, püriert, - ein Bild von einem Gericht. Rundum gelungen ist auch der kross gebratene Wolfsbarsch auf einem grünen Bett von Flageolets (Bohnen) und bedeckt von einer gegrillten, würzigen Scheibe Lardo. Und das «Rind Fiaker Style»: es sind mit Rindfleisch gefüllte Teigtaschen, begleitet von frittierten Kartoffelspiralen und von einem lange gegarten Eigelb. Japanisch-schlicht serviert Prieler die konfierte Lachsforelle mit Passionsfrucht in Gurke und einem Kännchen essigsaurer Sauce.

GEPRESSTE KALBSHAXE & STUBENKÜKEN. Die Kalbshaxe kommt in Blockform gepresst mit einer leicht flüssigen Gremolata und Kartoffelheute auf den Teller, vom Stubenküken gibt es die Brust mit Kräutern und geraspelter Geflügelleber, dazu ein kleiner Strudel mit Ei. Der Gänge sind viele, die Portionen sind grosszügig bemessen. Zu grosszügig? Wir hatten Mühe, der Tarte Tatin oder der bildschönen Dessertvariation mit Kumquat, Orange, Praline und Schokolade die gebührende Aufmerksamkeit zu schenken, zumal anschliessend noch der «Candy»-Wagen vorgerollt wird.

VON AROSA NACH THUN. Das Küchen- und Serviceteam, das fast geschlossen vom Fünfsternehotel «Kulm» Arosa ans Ufer des Thunersees gewechselt hat, bietet jeden Abend eine Höchstleistung. In einem etwas uninspirierten Raum oder bei geeigneten Temperaturen im Freien mit Blick auf den See.

Die Marktgemeinde Metnitz ist sehr stolz auf diese herausragende Auszeichnung im Gault&Millau. Wir gratulieren Stefan nochmals auf diesem Wege zu seiner hervorragenden Leistung. Wir sind wirklich stolz auf Dich und wünschen Dir für Deinen weiteren Lebensweg viel Erfolg und alles Gute!

Bürgermeister Anton Engl-Wurzer



Seniorenbund Metnitz

Die schwierige Zeit der letzten Monate hat auch bei uns, der älteren Generation, ihre Spuren hinterlassen. Besonders zu Beginn der Pandemie, der eingeschränkte Kontakt zu den Kindern und Enkelkindern hat uns betroffen gemacht. Ich möchte mich im Namen aller Großeltern, besonders bei jenen bedanken, die sich in der schwierigen Zeit um uns gekümmert haben.

Jede Krise trägt auch zum Nachdenken bei. Es war nicht absehbar, welche **"wirtschaftlichen Folgen"** das Ganze nach sich ziehen wird. Betroffen sind viele Bereiche - die Arbeitnehmer, die gewerbliche Wirtschaft aber auch die Bauern.

Durch das vermehrte zu Hause bleiben und die starke Einschränkung im Gastgewerbe, sowie der Wegfall aller großen Veranstaltungen ist auch der Rindfleischkonsum sehr stark zurück gegangen. Die Bauern sorgen sich um den zukünftigen Viehabsatz. Es ist wichtig dass die Konsumenten und die heimische Landwirtschaft noch näher zusammenrücken, wir brauchen uns gegenseitig notwendiger denn je. Ohne Viehwirtschaft gebe es auch keine **"Alpenländische Kulturlandschaft"**. Bitte achtet besonders beim Einkaufen auf **"Österreichische Qualität"**.

Mein besonderer Dank gilt all jenen, die im Gesundheitsdienst tätig sind, sowie allen Beschäftigten im Dienstleistungsbereich bis zu den Bauern, die ihre tägliche Arbeit verrichten. Danke auch der Jugend und den Sportlern dass Sie das **"eingeschränkt sein"** mit Fassung und guter Disziplin mitgetragen haben.

Unsere Vereine in der Marktgemeinde Metnitz ob Kultur-Sport- oder Seniorenvereine, alle sehnen sich nach der neuen Freiheit in unserer Gesellschaft.

Bis dahin alles Gute und bleiben Sie gesund.

Friedl Sabitzer
Obmann Seniorenbund Metnitz

...mit Leib und Seele Schuh - das ist meine Leidenschaft

E•KNAPP

edle Maßschuhe seit 1894

9330 Althofen / 9363 Metnitz

Es ist mir eine Freude edle Maßschuhe anzufertigen...



HOLZHANDEL

Paul Grabner

Klachl 1 • 9363 Metnitz
Telefon 04267/645 • Mobil 0664/511 71 85

Hol



baut auf
Leitner

Zimmerei

Franz

9362 Grades • Telefon 04267 / 345

AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER ZIMMERMANN SARBEITEN



Büchsenmacher Gerald Sabitzer

Weißbachstraße 61
9412 St. Margarethen im Lavanttal
Telefon: 04352 / 36320

ALLES
FÜR DIE
JAGD!

Seniorenring Metnitz-Grades

Jahreshauptversammlung am 19. Juni 2020 im GH-Schaar

Die für 13. März 2020 geplante Jahreshauptversammlung konnte Corona-bedingt erst am 19. Juni 2020 abgehalten werden.

Landesobmann Thomas Richler gab einen ausführlichen Bericht über die Arbeit des Seniorenringes auf Landes- und Bundesebene und nahm auch die Ehrung verdienstvoller Mitglieder vor.

GR Renate Hartenberger berichtete in ihren Grußworten auch über die Arbeit in der Gemeindestube.

Bei den anschließenden Wahlen [1] wurde der bisherige Vorstand für die nächsten vier Jahre wieder bestätigt.



[1]

Ehrungen: [2]

Dörflinger Linde	25 Jahre
Wurzer Ingrid	25 Jahre
Fritz Genoveva	25 Jahre
Lauchart Alois	25 Jahre
Biri Marlies	10 Jahre
Holzer Alois	10 Jahre
Taferner Anna	10 Jahre
Turner Roman	10 Jahre
Urban Walter	10 Jahre

Geburtstage: [3]

Ein sehr, sehr treues Mitglied in unserer Seniorenrunde ist **Walter Kall**. Er feierte kürzlich sein **85.** Wiegenfest. Wir alle wünschen unserem Walter alles Gute zu seinem Ehrentag, besonders aber Glück und Gesundheit für die weiteren Jahre.



[2]

Die Mitglieder des Seniorenringes Metnitz/Grades möchten nachträglich auf diesem Wege auch ihrem langjährigen **Obmann Oswald Wurzer** alles erdenklich Gute zum **75.** Geburtstag wünschen. Sie danken ihm herzlich für seinen großartigen Einsatz für diese Gemeinschaft!

Nachruf: [4]

Frau **Theresia Oberdorfer**, ein sehr beliebtes und geachtetes Mitglied unserer Ortsgruppe, hat uns im **90.** Lebensjahr, am 6. Juli 2020, für immer verlassen.

Wir alle werden unsere **Resi** stets in lieber Erinnerung behalten.

*Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen.
Dort möchte ich meine Bleibe finden.
Ich lebe in euch weiter.*

Liebe Freunde!

Falls uns Corona nicht wieder zu einer neuerlichen Verschiebung zwingt, haben wir im Herbst folgende Zusammenkünfte geplant:

- 09.10.2020:** Seniorennachmittag
GH "Zur Bruni" (14 Uhr)
- 13.11.2020:** Seniorennachmittag
Cafe Kerschbaumer (14 Uhr)
- 11.12.2020:** Weihnachtsfeier
GH Schaar (12 Uhr)

Oswald Wurzer



[3]



[4]

#soundsgood**Das erste Jugend- und Studentenkonto mit JBL TUNE 560 BT Kopfhörer und gratis Unfallversicherung – von der Raiffeisen-Bezirksbank St. Veit a.d. Glan – Feldkirchen**

Wer jetzt ein kostenloses* Jugend- oder Studentenkonto bei der Raiffeisen-Bezirksbank St. Veit a.d. Glan – Feldkirchen eröffnet, erhält einen **JBL TUNE 560 BT Kopfhörer** als Geschenk dazu.



Das Jugend- oder Studentenkonto inkludiert des Weiteren eine gratis Bankomatkarte, gratis Kontoführung*, gratis Unfallversicherung*, gratis Mobile Banking mit der ELBA-App, gratis Online Banking mit Mein ELBA und die Kontaktlos-Bezahlungsfunktion mit ELBA-pay.

Mit dem kostenlosen Jugend- oder Studentenkonto der Raiffeisen-Bezirksbank St. Veit a.d. Glan – Feldkirchen kommt man auch in den vollen Genuss aller Raiffeisen Club Vorteile.



Unsere Berater der Bankstelle in Metnitz, Werner SCHMIDINGER und Johann SCHRITTESSER, haben nähere Informationen dazu.

Werner Schmidinger: 04212 5566 47573
Johann Schritteser: 04212 5566 47570

**Wir sind jetzt auch länger für Sie da – auch abends und am Wochenende.**

Mit unserem neuen Raiffeisen Kunden Kontakt Center können Bankgeschäfte, Terminvereinbarungen oder allgemeine Informationen rund um das Konto auch bequem über das Telefon abgewickelt werden. Rufen Sie unter **04212 5566** an – wir sind gerne **wochentags von 7:00 bis 21:00 Uhr** und **samstags von 9:00 bis 17:00 Uhr** für Sie da!



* Die Raiffeisen-Bezirksbank St. Veit a.d. Glan-Feldkirchen übernimmt die Kosten für das Konto sowie das Paket 1 der Raiffeisen-Unfallversicherung während der Schul-, Lehr- und Studienzeit (regelmäßige Vorlage Inskriptionsbestätigung) bis zum 24. Lebensjahr. Der Versicherungsschutz laut Paket 1 ist ab Eröffnung eines Jugend- oder Studentenkontos automatisch für die Dauer des Bestehens eines solchen Kontos bzw. längstens bis zum 24. Geburtstag gegeben. Weitere Details sowie die geltenden Versicherungsbedingungen sind den Vertragsunterlagen bei der Kontoeröffnung zu entnehmen. Raiffeisen Versicherung ist eine Marke von UNIQA Österreich Versicherungen AG. Versicherer: UNIQA Österreich Versicherungen AG.

Raiffeisen-Bezirksbank
St. Veit a. d. Glan – Feldkirchen
 Ihre Raiffeisenbank in Metnitz





Auf die Plätze, Fertig, LOS!

Nach dieser langen, unfreiwilligen Landjugend-Pause haben wir Anfang Juli einen lustigen Tag auf der Turrach verbracht, um wieder einmal etwas Zeit miteinander genießen zu können [1]. Begonnen wurde mit einer Runde am Nocky Flitzer, gefolgt von einem leckeren Essen in Tom's Pizzeria. Bei der Heimfahrt machten wir noch einen Zwischenstopp auf der Flattnitz, bevor es für uns wieder zurück nach Metnitz ging. Da bedauerlicherweise auch unser LJ-Ausflug nicht stattfinden konnte, ersetzten wir diesen durch einen Wandertag mit anschließender Grillerei. Unsere Tour führte uns von der Familie Gucher in der Vellach zur Familie Zeiler in die Feistritz. Umso größer war dann die Freude als wir, im Rahmen unseres Tatort Jugend-Projekts, gemeinsam mit dem Kindergarten zwei Hochbeete errichten konnten.

Im Juli fanden auch wieder die ersten Landjugend-Bewerbe statt, wo wir selbstverständlich vertreten waren. Gestartet wurde mit dem Bezirks-Redewettbewerb in der LFS Althofen, bei welchem unser Obmann Manuel Schritteser den 8. Platz in der Kategorie "Spontanrede" erreichte [2]. Gratulation! Weiter ging es dann mit dem Bezirks 4er Cup. Unser Team, bestehend aus Sebastian, Elisa, Sarah und Christoph, erkämpfte sich den 20. Platz [3], während Tobias und Manuela als Helferlein die Mitglieder des Bezirksvorstandes an den Stationen unterstützten.

Unser Highlight diesen Sommer war natürlich das Bezirks-Volleyballturnier, welches wir am 22. August bei uns in der Freizeitanlage in Metnitz austragen durften [4]. Insgesamt 17 Teams kämpften bei traumhaftem Wetter um den Sieg, welcher nach vielen knappen Spielen schlussendlich an die Landjugend Brückl ging. Wir selbst nahmen auch mit drei Teams teil und belegten den 6., 7. und 14. Platz. Im Anschluss an das erfolgreiche Turnier ließen wir diesen schönen und lustigen Tag gemeinsam mit unseren Gästen gemütlich ausklingen.

Zu guter Letzt möchten wir uns noch bei der Gemeinde, unserem Bademeister Andreas Auer, Isolde Hashold für die kulinarische Verpflegung, sowie unseren Schiedsrichterinnen Isabella und Barbara Taferner und unserem DJ Matthias Engl für ihre wertvolle Unterstützung bei dieser gelungenen Veranstaltung bedanken!

Nicht vergessen!
Erntedankfest in Metnitz am 04.10.2020

Nadine Ebner



[1]



[2]



[3]



[4]

DAVID **LEITNER** HOLZBAU - METNITZ



Holzbau - innovativ & traditionell

Individuell nach den Wünschen unserer Kunden geplant und errichtet

BERATUNG - PLANUNG - AUSFÜHRUNG

aus einer Hand mit Qualität bis ins Detail

www.zimmerei-leitner.com

Abschlussprüfungen der Musikschule Althofen-Friesach-Metnitz

Eine Abschlussprüfung an den Musikschulen des Landes Kärnten ist die höchste Auszeichnung, die im Lehrplan vorgesehen ist. Nur mit viel Fleiß, Ausdauer und einem guten Zusammenspiel der SchülerInnen und PädagogInnen kann ein so hohes Ausbildungsniveau erreicht werden. Stolz kann die Musikschule Althofen-Friesach-Metnitz insgesamt drei Abschlusskandidaten präsentieren, die sich heuer (Schuljahr 2019/2020) dieser Herausforderung in der CMA Ossiach gestellt haben.

Wir gratulieren

Lavenie Natalie Steger

und

Andreas Ebner,

beide sind in der Musikschule Metnitz groß geworden!

Monika Schmidinger



Lavenie Natalie Steger

Horn – mit ausgezeichnetem Erfolg
(Pädagoge Gerhard Stückler)



Andreas Ebner

Horn – mit ausgezeichnetem Erfolg
(Pädagoge Gerhard Stückler)

40 Jahre Wasser - Heizung Schoas KG

Mein Opa Kurt hatte schon als kleiner Junge den Traum eine eigene Firma zu gründen. Mit nur 29 Jahren sowie der Unterstützung seiner Ehefrau Fritz, machte er vor 40 Jahren diesen Traum wahr.

Tante Birgit und meine Mama Petra wurden schon von Anfang an mit der Arbeit vertraut gemacht, deshalb war es auch nicht überraschend, dass beide in den Familienbetrieb einstiegen.

Ihre erste Abflussverstopfung hat Tante Birgit im zarten Alter von 4 Jahren am Friedhof in Metnitz behoben und somit schon damals signalisiert, die Firma eines Tages übernehmen zu wollen.

2006 war es dann soweit, meine Tante versucht seither in die großen Fußstapfen von Opa zu treten und die Firma weiterhin so erfolgreich zu leiten.

40 Jahre Firma Schoas gehört natürlich gefeiert, deshalb wurde ein nettes Firmenfest beim Partigger mit Kaffee, Kuchen, kaltem Buffet und einem Ehrenscheibenschießen organisiert.

Im Zuge dessen wurde auch Erich geehrt, da er von Anfang an bei uns ist. Mit seiner Kompetenz und seinem Engagement steht er unserer Firma bereits seit 40 Jahren zur Seite.

Ich wünsche meiner Familie sowie den Mitarbeitern weiterhin viel Erfolg!

Der Wirtschaftsstadtmittisch gratuliert sehr herzlich zum Jubiläum und wünscht euch für die Zukunft alles Gute.

Gernold Geier - Redakteur



Elina Stary



Verehrte LeserInnen! Mit freundlichen Grüßen verweise ich darauf, dass nach den friedensfeindlichen Ansagen des US-Außenministers: „Wir besiegen Sie!“ (Gottgeweihtes Leben und sich selbst!) christlichen Werten entsprechende Bedenklichkeiten folgen mussten! Bleiben Sie gesund, MFG ihr Antony Petschacher.



„Das Licht des Friedefürsten auslöschende, christkonform dekorierte Kriegshelden? ©2020 Anton Petschacher

Nach lernresistent übergangenen Millionen Toten zweier Weltkriege erneut eine Christi Friedensliebe ächtende Ansage: „Wir besiegen Sie!“ Kein Herzblut im Geiste einer Welt zu tanzen, zu singen und Gedichte freudbewusster Kulturen Frieden gebärend auszutauschen?

Es lebe hingegen der Segen sinnreicher Alternativen: Die Friedenskraft Christi weltweit zur Geltung bringen und dekorierte todbringende Generäle dem tausendjährigen Friedensreich gerecht werdend von ethisch handelnden Diplomaten der Vereinten Nationen endgültig ersetzen lassen!

Des Nazareners menscheitsveredelnde universelle Liebe manifestierte sich in den Friedensgeboten seiner Bergpredigt. Christus wirkte mit aktiven Tatglauben und heilte unter ihnen lebend kranke und verstoßene Ärmste. Waffenaktien kaufenden Vatikanbank hingegen seine befreiende Friedenssymphonie!

Christi humanbetonte, befreiende Philosophie überbrachte er mit dem Friedenslicht seiner göttlichen universellen Liebe.

Sein lieberfüllter, himmlischer Friede erwirke Dank herzbetont handelnder Menschen ein gemeinschaftsgebärendes Empfinden, dass Herz und Kopf im Einklang einer befriedeten Welt zur Einheit bringt.

Antony Petschacher

Wünschen wir Papst Franziskus den göttlichen Mut, für die Kirchensteuer eine gerechtere Wertschöpfung zu erwirken!

„**L**ob gilt den vom Tand Befreiten, die aus bewahrtem Schöngeist schwarzweiß gestaltete Denkmuster mit beflügelndem Frohsinn entzaubern!“

Antony Petschacher



Fliesenabholmarkt, Fliesenschaumraum, Natursteine, Kachelöfen & Herde



www.kacheloefen-schurz.at



T +43(0)4268/28 28 F +43(0)4268/28 289
E office@kacheloefen-schurz.at
A-9323 Dürnstein A-9020 Klagenfurt, Schleppeplatz 7

Unsere Öffnungszeiten:

Dürnstein Mo. bis Fr. 7:30 bis 12:00 Uhr
sowie telefonischer Terminvereinbarung bis 12:00 Uhr
unter der Nummer +43 4268 2828

Klagenfurt Mo. bis Fr. 8:30 bis 14:30 Uhr



Schattseitner Funkeln 2020

Das zweite mal ging heuer in Oberhof im schönen Metnitztal das "Schattseitner Funkeln" über die Bühne. Susanna Pejrimovsky-Hanousek und ihr Mann Werner Pejrimovsky überreichten im wunderschönen Rahmen Herrn Bürgermeister Anton Engl-Wurzer eine Nadel mit dem Metnitzer Wappen (weißer Schwan auf rot-schwarz emaillierten Hintergrund) aus dem Hause Pejrimovsky, als Willkommensgruß im Sinne ihrer Rückkehr nach Oberhof.

"Es gibt keinen Weg, der nicht irgendwann nach Hause führt" so die in Oberhof gebürtige Goldschmiedemeisterin.

Der wunderschönen Ausstellung folgten Kunden aus Wien, Freunde und Bekannte.

Für das leibliche Wohl sorgten nur heimische Produzenten wie:

- Hirter Bier, ein großes Dankeschön an Niki Riegler, der leider verhindert war
- Weine vom Weingut Taggenbrunn, im Bild rechts Winzer und Kellermeister Hubert Vittori mit den Gastgeber Susanna & Werner Pejrimovsky
- Johann Gucher mit seinem köstlichem Wild & Rind aus der Region Metnitztal

Abgerundet wurde das "Schattseitner Funkeln 2020" mit kleinen Give Aways, Schokolade von Craigher Friesach.

Susanna & Werner Pejrimovsky

(Photos by Alexander Wieselthaler)





ECHTES BIER

Echtes Bier braucht echte Regionalität.
Deshalb brauen in der Privatbrauerei Hirt Menschen aus der Region unser unvergleichliches Hirter Märzen mit Gerste von Feldern nahe der Brauerei. Seit 750 Jahren ist die Brauerei Hirt verwurzelt in der Region: Das ist gut für Natur und Mensch und sichert die beste Qualität für echten Genuss.

Unser Märzen.
Echt regional.

hirterbier.at



SCHLOSS



GRADES

Liebe Gradeser, liebe Metnitzer, liebe Freunde!

Was für ein Sommer! Zeitweise rief die Sirene fast täglich unsere Feuerwehrleute zu den Einsätzen. Was früher alle paar Jahre gelegentlich vorkam, gehört nun schon fast zur jährlichen Routine. Überschwemmte Keller, zerstörte Gärten und Ackerflächen, umgestürzte Bäume...! Wieso gerade das Gurk- und Metnitztal so intensiv betroffen sind, konnte mir bislang noch niemand erklären. Auch am Schloss sind die Spuren dieses Jahres nicht gänzlich vorübergegangen. Ein Hagelschauer hatte seine Folgen, das Dach musste ausgebessert werden. Auch im Inneren geschah wieder Einiges. Der Schlossturm verfügt, Dank der Spende eines besonders lieben Freundes unseres Hauses wieder über eine Glocke, auch der Fußboden in der Kapelle wurde restauriert. Das Kinderzimmer für unseren Kleinen ist fast fertig und viele kleine Details wurden sehr schön vollendet.

Unsere einzige öffentliche Veranstaltung, der 3. Schlossflohmarkt war ein voller Erfolg, viele Aussteller brachten tolle Antiquitäten, zahlreiche Besucher wurden fündig. Eine große Freude waren auch die eine oder andere private Feier in den Räumlichkeiten von Schloss Grades. Die Möglichkeit, hier zu heiraten, Geburtstag zu feiern oder Kinder in der Schlosskapelle taufen zu lassen, erfreut sich immer größerer Beliebtheit.

Aufgrund der steigenden Ungewissheit, was die Vorgaben bezüglich der Veranstaltungen betrifft, werden wir die verbleibenden Veranstaltungen in diesem Jahr mit Bedauern absagen. Dennoch haben wir für Führungen und private Veranstaltungen weiterhin nach Maßgabe geöffnet.

Abschließend möchte ich nun noch ein Gerücht bestätigen, das bereits durch die Medien geisterte. Ab 20. September darf ich an der Seite eines anderen gebürtigen Metnitztals, Willi Gabalier, an der Fernsehendung Bares für Rares Österreich mitwirken. Die Sendung wird immer Sonntags um 20.15 Uhr auf Servus-TV ausgestrahlt. Ich hoffe, dass diese Sendung dazu beiträgt, unser schönes Metnitztal bekannter zu machen. Die Zusammenarbeit mit dem Sender ist sehr schön und verspricht noch so manche Überraschung.

In dem Sinne verbleibe ich mit den herzlichsten Grüßen, bleibt uns gewogen, auf bald im Schloss Grades!

Euer Constantin M. Staus-Rausch





**VINZ.
ZWICK**
EISENGROSSHANDEL GES.M.B.H. & Co KG

ALLES IN BESTEN 

9360 Friesach · Bahnhofstr. 40 | Tel. 04268 / 2669 | www.zwick.at



Fam. Schaar KG

Gasthof mit Spezialitäten
Alternativer Lebensraum

+43 (0) 4267 600
metnitzerhof@aon.at

Unsere Spezialitäten wie Würstl und Speck
können Sie im Gastroschop erwerben



Tischlerei
Steger
Wir gestalten Handwerk.
Einbauküche
Material: Heimische Lärche, naturmatt



9363 Metnitz | mobil: +43 664 40 47 914 | phone: +43 4267 451
email: office@tischlereisteger.at | www.tischlereisteger.at © 2020

Nah&Frisch

Mein Markt mit dem gewissen Extra!

STRASSER STEFAN

9363 Metnitz, Marktplatz 3
Telefon (04267) 225



www.nahundfrisch.at

Auf Wallfahrt von Metnitz auf den Monte Lussari, den Heiligen Berg!

Die Dreiländerwallfahrt nahmen wir zum Anlass, den Friedensweg von Metnitz auf den Monte Lussari doch zu unternehmen. Frau Brigitte Schuh, Doris Grabner und ich starteten am 21. Juli beim Pirker in der Vellach unsere traditionelle Wanderung zum Monte Lussari. In diesem Jahr war leider alles anders, da die Corona Pandemie uns gravierende Einschränkungen bescherte. Aber wir haben alle Pilger, die in diesem Jahr den Friedensweg nicht gehen konnten, in unseren Herzen mitgenommen.

Der krönende Abschluss war die Feldmesse zu Ehren der Jungfrau Maria, Mutter der Einheit. Gemeinsam mit den Gläubigen feierten der Erzbischof von Udine Andrea Bruno Mazzocato, der Erzbischof von Laibach Stanislav Zore, der Bischof von Klagenfurt Josef Marketz und der Bischof von Koper Jurij Bizjak die heilige Messe.

Wir hoffen alle, dass wir die "Coronazeit" gut überstehen und freuen uns auf eine gemeinsame Wallfahrt im nächsten Jahr.

Barbara Wurzer-Jeglitsch



Aktuelles aus der Genuss Region

2020 FINDET KEIN WILDFEST STATT

Da heuer aufgrund der aktuellen Entwicklungen eine hohe Unsicherheit herrscht, hat sich die Genuss Region Metnitztaler Wild mit Obmann Johann Gucher dazu entschieden, keine Veranstaltung abzuhalten. Es ist auch nicht möglich das "Jagagrillen" beim Gasthof Lindenwirt abzuhalten. Es wird aber sicher 2021 wieder "wild zugehen" in Metnitz.

Heimisches Wildbret im Fokus

Die letzten Monate haben es gezeigt - heimischen Lebensmitteln gehört die Zukunft. Die Pandemie hat das Umdenken des Konsumenten nochmals bekräftigt und verstärkt. Der Lebensraum für unser Wild in seiner Ausprägung und Beschaffenheit ist einzigartig und es ist etwas Besonderes, Zugang zu diesem gesunden und wohlschmeckenden Lebensmittel zu haben. Überbrücken sie die wildfestfreie Zeit und holen sie sich ihr Wildbret direkt vom Produzenten oder Jäger.

**Wir freuen uns auf ein Wiedersehen,
ihre Genuss Region**

Schriftführer - Friedrich Bergmann



Wildbret



Wildjause

Nicht nur der Herbst hat tolle Farben...

Jetzt im Herbst ist die Zeit, Innenräume farblich neu zu gestalten. Farben erzeugen Wohlbefinden. Sie verändern Räume und geben uns das Gefühl zu Hause zu sein. Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten bzw. wenn Sie es wünschen wird ihr Vorhaben von uns professionell ausgeführt.



Böden • Malerei • Fassaden

vince

...und Sie werden Augen machen!

9360 Friesach • Lastenstraße 23 • Mobil 0664/2621836



Wir gehen dann mal los... ...aber auf welchem Weg?

Gemeinsam entschieden wir - Helmut und Waltraud Jeglitsch, Dietmar und Barbara Wurzer-Jeglitsch, Resi Knapp und Brigitte Schuh - Kärnten von Osten nach Westen zu Fuß zu durchqueren.

Damit war die Wahl getroffen und wir entschieden uns, den Marienpilgerweg zu gehen.

Der Weg führt uns von Maria Rojach im Lavanttal zur Basilika Maria Luggau im Lesachtal an der Grenze zu Osttirol.

In zehn Etappen verbindet dieser Weg mehr als vierzehn Marienkirchen und Marienwallfahrtsorte. Auf dieser Strecke - ungefähr 290 km - entdeckten wir wunderschöne Plätze zum Verweilen und lernten einige interessante Menschen kennen.

Auf einigen Etappen wurden wir von Doris Grabner und Anni Wurzer begleitet.

Wir freuen uns schon auf eine neue Herausforderung, einen Weitwanderweg gemeinsam zu bewältigen, denn

**"Nur wo du zu Fuß warst,
bist du auch wirklich gewesen."**

(Johann Wolfgang von Goethe)

Barbara Wurzer-Jeglitsch



Hochfeistritz
am Fuße der Saualpe



Feistritz an der Gail



Wallfahrtskirche Maria im
Graben in Vorderberg



Basilika und Kloster Maria Luggau



Wallfahrtsort Maria Luggau im Lesachtal



SPENGLEREI - METALLDESIGN - DACHDECKEREI
FLACHDACHTECHNIK - RESTAURATION

9360 Friesach • Neumarkter Straße 69
T +43 4268 2120-0 • M +43 664 2533162
e-mail: office@reinbold.co.at • www.reinbold.co.at



Cortenstahl Figuren oder Logos aller Art und Größe, ganz nach Ihrem Wunsch.

Wir haben viele Figuren sofort abholbar für Sie auf Lager.

Bei Interesse können Sie sich einfach bei uns melden.



Qualität seit über 100 Jahren!

Eine "Betriebsfertige Wassermühle" und ein "Laufwerk einer Wassermühle" im Kleinformat

Jakob Prieler wird trotz seiner 89 Jahre nicht müde, seine Ideen in die Tat umzusetzen. Unten sehen Sie das **"Laufwerk einer Wassermühle"** die sowohl "Händisch" als auch mit einem Elektromotor betrieben werden kann.

Auf der rechten Seite sehen Sie eine **"Betriebsfertige Wassermühle"** und das besondere daran - man kann den Dachstuhl mit den Giebelwänden, die Dachkammer mit dem Bett und auch die Wände im Erdgeschoss samt der Haustür abbauen. In der ersten Reihe sieht man die komplette **"Wassermühle"** von aussen, in der zweiten ohne Dachstuhl bzw. Giebelwände, in der dritten ohne Dachkammer und in der vierten ohne Aussenwände - damit ist der Blick frei auf das **"Laufwerk"**.

Wir wünschen dem rüstigen **"Miniatur-Baumeister"** der nächstes Jahr einen **"Runden"** feiert noch viel Gesundheit, damit er noch einige **"Projekte"** realisieren kann.

Gernold Geier





Neues Probelokal für die Schützenkapelle

Nach jahrelanger Planung konnte im Herbst 2019 der notwendige Zu- und Umbau des Probelokales in Angriff genommen werden. Der alte Proberaum wurde 1999 für ca. 35 bis 40 Musiker errichtet. Die Schützenmusik Metnitz zählt derzeit 65 aktive MusikerInnen und ist damit die größte Kapelle im Bezirk St. Veit an der Glan.

Im Zuge eines Leader Projektes sowie mit Unterstützung vom Land Kärnten und der Marktgemeinde Metnitz konnte das bestehende Probelokal erweitert und saniert werden. Durch den Umbau entstand ein größerer Proberaum und es wurde ein dringend notwendiger Lagerraum für Instrumente, Noten und Vereinsbekleidung geschaffen. Dadurch kann das neue Probelokal nun ausschließlich zum Musizieren verwendet werden. Ebenso wurde für die Musikschule ein neuer Unterrichtsraum in welchem das Klavier seinen Platz gefunden hat, errichtet. Das neue Probelokal steht auch weiterhin für das Jugendorchester sowie für Vorspielstunden der Musikschule zur Verfügung.

Die Bauarbeiten, der größtenteils einheimischen Firmen, wurden während der gesamten Bauphase von Mitgliedern der Schützenmusik und einigen freiwilligen Helfern tatkräftig unterstützt. In vielen Arbeitsstunden zeigten die Musiker auch ihre handwerklichen Fähigkeiten und so wurde bei Planungs- und Vorbereitungsarbeiten, beim Abriss, Innenausbau, Maler- und Spachtelarbeiten sowie beim Fliesenlegen mitgeholfen. Für den Innenausbau und die Einrichtung wurde auch von der Kameradschaftskasse der Schützenmusik ein beträchtlicher finanzieller Beitrag geleistet.

Ein großes Danke an alle Beteiligten die zur Realisierung dieses Projektes beigetragen haben!

Wir hoffen, dass das neue Probelokal noch von vielen Generationen genutzt wird und weiterhin schöne Musik daraus erklingt!

Die Musikerinnen & Musiker der Schützenkapelle Metnitz

Jürgen Engl

Fotos: Erwin Kahl





Info für Betreiber einer biologischen Abwasserreinigungsanlage!



Wie aus jedem wasserrechtlichen Bewilligungsbescheid hervorgeht, ist der Anlagenbetreiber alleinig für die Einhaltung der im Bescheid angeführten Auflagen zuständig!

Der **jährliche Abwasseruntersuchungsbefund** sowie auch der **Prüfbericht gemäß § 134 WRG 1959 (welcher alle 5 Jahre fällig ist)** sind der Bezirkshauptmannschaft St. Veit/Glan **unaufgefordert** zu übermitteln. Die Nichteinhaltung der im wasserrechtlichen Bewilligungsbescheid vorgeschriebenen Auflagen stellt eine Verwaltungsübertretung dar und wird seitens der Bezirkshauptmannschaft St. Veit/Glan bestraft.

Die Marktgemeinde Metnitz hat sich dafür eingesetzt, einen ausgebildeten Bauhofmitarbeiter für die jährlichen Untersuchungen zu beauftragen, damit dies für alle Betreiber kostengünstiger wird.

Hiermit möchten wir noch einmal klarstellen, dass die Errichtung und der Betrieb einer biologischen Abwasserreinigungsanlage im Zuständigkeitsbereich der Bezirkshauptmannschaft St. Veit/Glan liegt und es ein Entgegenkommen der Marktgemeinde Metnitz ist, Sie an diese Überprüfungen zu erinnern.

Bei etwaigen Fragen zu Ihrer biologischen Abwasserreinigungsanlage oder zu Überprüfungen wenden Sie sich bitte direkt an die Bezirkshauptmannschaft St. Veit/Glan, Wasserrechtsabteilung.

Hundehaltung!



Hundehalter sind gesetzlich dazu verpflichtet, ihren Hund bei der Wohnsitzgemeinde zu melden. Die Hundeabgabe 2020 beträgt für jeden gehaltenen Hund 30,- Euro und für Hunde die der Berufsausübung dienen 15,- Euro.

Der Halter ist ebenso verpflichtet, dem Hund, wenn er außerhalb des Hauses und der dazugehörigen Liegenschaften gehalten wird, eine gültige Hundemarke am Halsband oder sonst gut sichtbar zu befestigen.

Chip- und Registrierungspflicht

Alle in Österreich gehaltenen Hunde müssen mit einem Mikrochip gekennzeichnet werden, um sie bei Verlust identifizieren und dem Besitzer zuordnen zu können.

An- und Abmeldungen werden im Gemeindeamt von Fr. Weyerer Anita entgegengenommen. Sie können Ihren Hund aber auch online auf unserer Gemeindehomepage **an- oder abmelden**. (Bürgerservice / Online Formulare / Steuern / Hundean- oder Abmeldung)

Weiters ist der Hundeführer verpflichtet die Exkremente des Hundes unverzüglich zu beseitigen und zu entsorgen.

Von uns gegangen sind

Juni 2020 - Juli 2020

Wolfgang Strainer	64
Veronika Engl , geb. Wank	65
Bruno Rinner	61
Theresia Oberdorfer , geb. Brachmayer	89

Die Todesfälle werden der Redaktion - sofern die Angehörigen einer Veröffentlichung in der Zeitung zustimmen - von der Bestattung Vorreiter per E-Mail zugesandt!

Sehr geehrte ältere Mitbürger/Innen!



Aufgrund der gegenwärtigen Corona-Pandemie haben wir uns aus Rücksicht auf die Gesundheit unserer Bevölkerung entschlossen den traditionellen Altentag der Marktgemeinde Metnitz im Herbst abzusagen. Wir wünschen allen beste Gesundheit und viel Kraft, diese Zeit gut zu überstehen und hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Liebe Gemeindebürger/Innen!



Das Gemeindeamt Metnitz fordert Sie hiermit dazu auf Ihre Bäume, Sträucher und Hecken, die in die Straße bzw. den Fußgängerweg ragen und somit die Verkehrssicherheit bzw. die Benützbarkeit beeinträchtigen lt. § 91 Abs. 1 StVO zu schneiden bzw. zu entfernen.

Für Lärmquellen wie z.B. Rasenmäher, Häcksler, motorisierte Heckenscheren, Kreis- und Motorsägen gibt es im Gemeindegebiet keine Verordnung - aber Hand aufs Herz: **Rasen mähen in der Mittagszeit, am Sonntag oder in den Abend hinein muss wirklich nicht sein.**

Gerade bei Nachbarschaftsstreitigkeiten können Gesetze und Verordnungen nicht alles regeln. Etwas **Hausverstand** und die **Bereitschaft**, an andere zu denken sind oft ausreichend für ein friedliches Miteinander in der **Nachbarschaft**.

Viehzählung!



Aufgrund einer Verordnungsänderung der Marktgemeinde Metnitz wird es ab heuer keine Viehzählungen mehr im Gemeindegebiet geben. Für die Einhebung der Tierseuchenfondsbeiträge werden die Viehbestände von der Statistik Austria dem Gemeindeamt bekanntgegeben.



Marktgemeinde Metnitz

(04267) 220 | Fax: (04267) 220-10
metnitz@ktn.gde.gv.at
www.metnitz.gv.at

Verwaltung

Auer Anja | 04267 220 12
anja.auer@ktn.gde.at
 Bauamt und Standesamt

Felsberger Christoph | 04267 220 11
christoph.felsberger@ktn.gde.at
 Meldeamt und Finanzverwaltung

Taferner Gerhild Mag. | 04267 220 22
gerhild.taferner@ktn.gde.at
 Amtsleitung und Standesbeamtin

Weyerer Anita | 04267 220 13
anita.weyerer@ktn.gde.at
 Mitarbeiterin der allgemeinen Verwaltung

Amtsstunden für den Parteienverkehr

Montag - Freitag jeweils von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach telefonischer Vereinbarung (Amtsleitung)

Amtsstunden Postpartner

Montag - Freitag jeweils von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

**Ausschließlich Brief- und Paketdienst,
kein Geldverkehr!**

Bauhofarbeiter

Auer Andreas | 0664 276 99 85
 Bauhofleiter, Klärwärter, Wassermeister, Badewart

Hausharter Christoph | 0664 102 51 97
 Bauhofmitarbeiter

Ölweiner Gerald | 0664 768 18 78
 Wassermeister, Bademeister



Zur
Pensionierung
unseres
Kollegen



Karl-Heinz Bergmann

Am 01.07.2020 verabschiedete sich unser Kollege Karl-Heinz Bergmann in den wohlverdienten Ruhestand. Nach seiner Matura an der HAK-Althofen begann für Karl-Heinz sein über 40jähriger Dienst in der Marktgemeinde Metnitz. Hier war er bis zu seiner Pensionierung als Standesbeamter Ansprechpartner für Hochzeiten, Geburten und Sterbefälle. In seiner ganzen beruflichen Laufbahn leitete er unter anderem auch die Agenden der Finanzverwaltung und war zuletzt auch Leiter des Bauamtes. Wir wünschen dir für deinen neuen Lebensanschnitt vor allem Gesundheit, alles Gute und viel Zeit für deine zukünftigen Pläne.

*Der Bürgermeister Anton Engl-Wurzer
sowie das gesamte Team der Marktgemeinde Metnitz*

Personelle Änderungen in der Marktgemeinde Metnitz



Am 1.3.2019 trat Frau **Anja Auer** ihren Dienst als Karenzvertretung in der Marktgemeinde Metnitz an und seit 1.7.2020 ist Frau Anja Auer die Nachfolgerin von Herrn Karl-Heinz Bergmann. Sie leitet nun das Bauamt und ist auch Ansprechpartnerin für Standesamtsangelegenheiten.

Als weitere Verstärkung für das Marktgemeindeamt wurde mit 1.7.2020 Frau **Anita Weyerer** als Karenzvertretung aufgenommen. Sie ist Ansprechpartnerin für das Kärntner Nothilfswerk, Sozialangelegenheiten, Fremdenverkehr, Veranstaltungen und Postpartnertätigkeiten.

Zusätzlich begann mit 1.9.2020 Frau **Anna-Sophie Kall** ihre Lehre als Verwaltungsassistentin.

Auch freuen wir uns, dass Herr **Christoph Hausharter** seit 1.1.2020 das Team rund um den Bauhof der Marktgemeinde Metnitz komplettiert. In seiner kurzen Dienstzeit hat er bereits die Ausbildung zum Badewart mit sehr gutem Erfolg abgelegt. Die Betreuung unseres Fahrschülerhortes obliegt seit 1.5.2020 Frau **Michaela Ölweiner**, die sich mit viel Engagement auch in anderen Bereichen der Gemeinde einbringt.



VERANSTALTUNGEN 2020

MARKTGEMEINDE METNITZ - KULTURREFERAT

Privilegiertes Schützenkorps Metnitz

Liebe Gönner und Freunde der
Schützengarde Metnitz!

Aufgrund der unsicheren Situation
im Zusammenhang mit der

Corona Krise

müssen wir leider unsere

11. Luftgewehr Gemeindemeisterschaft

am 13. und 14. November 2020

ABSAGEN!

Da wir in unserem Vereinslokal
die Abstandsregel
nicht einhalten können,
sehen wir uns in der Verantwortung,
diese Veranstaltung nicht
durchzuführen.

Wir danken euch für euer
Verständnis und freuen uns auf
ein gesundes Wiedersehen
im Jahr 2021.

*Die Kameradschaft
der Schützengarde Metnitz*



AUGUST

- 02.08. **Sängerfest** - Sängerrunde Oberhof, Oberhof
- 08.08. **Finale der Tennis-Gemeindemeisterschaften**
TK Grades, Tennisplatz Grades
- 15.08. **Kräutersegnung** - Brauchtumsgruppe Metnitz
Maria Höfl
- 15.08. **Kräuter-, Blumensegnung und Pfarrfest**
PGR Feistritz
- 15.08. **Oswaldibeten** - MG Metnitz, Oswaldi/Mödring
- 22.08. **Jägerparty** - Genussregion Metnitztaler Wild
GH Lindenwirt, Oberhof
- 23.08. **Jägergrill** - Genussregion Metnitztaler Wild
GH Lindenwirt, Oberhof
- 29.08. **Herbstfest** - FF Metnitz, Rüsthaus Metnitz
- 31.08. **Beginn der Tennis-Vereinsmeisterschaften**
TK Grades, Tennisplatz Grades

SEPTEMBER

- 05.09. **70-Jahr-Jubiläum der Landjugend Metnitz**
LJ Metnitz, Festhalle Metnitz
- 06.09. **Großes Erntedankfest** - LJ Metnitz
- 13.09. **Erntedankfest** - PGR Grades
- 26.09. **Finale der Tennis-Vereinsmeisterschaften**
TK Grades, Tennisplatz Grades

OKTOBER

- 04.10. **Erntedankfest** - PGR Feistritz
- 04.10. **Erntedankfest** - PGR Oberhof
- 23.10. **Oktoberfest** - GH Lindenwirt, Oberhof
- 31.10. **Wolfgangifest** - MG/PGR Grades
- 31.10. **Halloween Party** - GH Zur Bruni, Metnitz

NOVEMBER

- 02.11. **Totengedenken** - FF Grades
- 02.11. **Gedenktag an die Gefallenen und verstorbenen Kameraden**
Kameradschaftsbund Metnitz
- 07.11. **Hubertusjagd** - Hegering Oberhof
GH Lindenwirt, Oberhof
- 08.11. **Patrozinium Metnitz** - PGR Metnitz
- 13.11. **I. Luftgewehr-Gemeindemeisterschaft**
Schützengarde Metnitz, Vereinshaus
- 14.11. **II. Luftgewehr-Gemeindemeisterschaft**
Schützengarde Metnitz, Vereinshaus
- 15.11. **Patrozinium Feistritz** - PGR Feistritz
- 21.11. **Preisschnapsen mit Riesentombola**
Kameradschaftsbund, Gasthof Schaar, Metnitz
- 21.11. **Klementefeier** - Pfarre Metnitz, Pfarrkirche Metnitz
- 21.11. **Klementefeier** - GH Zur Bruni, Metnitz
- 28.11. **Weihnachtsbazar** - Spatzennest Grades
- 28.11. **Kirchenkonzert mit Christbaumilluminierung**
Schützenmusik Metnitz, Metnitz
- 29.11. **Patrozinium Grades** - PGR Grades
- 29.11. **„Zünd on dos Liacht“** - MG Grades, Marktplatz Grades
- 29.11. **I. Rorate** - Pfarre Grades, Pfarrkirche Grades

DEZEMBER

- 06.12. **„Zünd on dos Liacht“** - MG Grades
Marktplatz Grades
- 06.12. **Patrozinium Oberhof** - PGR Oberhof
- 13.12. **„Zünd on dos Liacht“** - MG Grades
Marktplatz Grades
- 13.12. **Christkindlmarkt** - Landw. Bildungsreferat
Marktplatz Metnitz
- 20.12. **„Zünd on dos Liacht“** - MG Grades
Marktplatz Grades
- 24.12. **Friedenslichtverteilung** - Feuerwehrjugend Grades
- 26.12. **Gemeinde-Eisschützenturnier** - SVOM
Eislaufplatz Metnitz
- 30.12. **Bauernsilvester** - Bauernbund, Metnitz

Gebührenstand 1.2.2020



HUNDEABGABE

je Hund für Berufsausübung	15,00
je sonstigen Hund	30,00

DECKUMLAGE

für jedes belegfähige weibliche Rind	9,44
--------------------------------------	------

STUTENUMLAGE

für jede eingetr. Zuchtstute lt. Abr. KflFW	36,00
---	-------

VERGNÜGUNGSSTEUERN

- a) für Veranstaltungen 15 v.H. des Eintrittsgeldes
b) für Filmvorführungen 10 v.H. des Eintrittsgeldes

ZWEITWOHNSITZABGABE

Die Höhe der Abgabe pro Monat:	
Nutzfläche bis 30 m²	4,70
Nutzfläche 30 m² bis 60 m²	10,60
Nutzfläche 60 m² bis 90 m²	17,70
Nutzfläche mehr als 90 m²	29,50

TIERKÖRPERENTSORGUNG

Kategorie 1 je kg (SRM, tote Tiere gem.Kat1)	1,05
Kategorie 2 je kg (Schlachtmüll mit Weichteilen und toten Tieren gem.Kat.2)	0,90
Kategorie 3 je kg (Knochen, Rind, Schwein, Därme Schwein gewaschen)	0,75

**Übernahme jeweils MO v. 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Kläranlage Metnitz**

GEBÜHRENSÄTZE

Orts- und Nächtigungsabgabe

Ortstaxe: € 1,50 je Person und Nächtigung
Nächtigungsabgabe: € 0,60 je Person u. Nächtigung

WASSERANSCHLUSSBEITRÄGE

a) Anlage Metnitz und Weyrer	je BE	1.453,00
b) Anlage Grades	je BE	1.453,00

WASSERBEZUGSGEBÜHREN

a) Anlage Metnitz und Weyrer	je m³	1,00
b) Anlage Grades	je m³	1,00

KANALANSCHLUSSBEITRÄGE

a) Anlage Metnitz	je BE	2.543,55
- Ergänzungsbeitrag		2.543,55
- Nachtragsbeitrag		440,00
b) Anlage Laßnitz		2.543,55
c) Anlage Teichl-Weyrer		2.543,55
d) Anlage Grades		2.543,55

KANALBENÜTZUNGSGEBÜHREN

a) Anlage Metnitz		
- Bereitstellungsgebühr	je BE	99,70
- Benützungsgebühr	je m³	1,30
b) Anlage Laßnitz		
- Bereitstellungsgebühr		99,70
- Benützungsgebühr		1,30
c) Anlage Teichl-Weyrer		
- Bereitstellungsgebühr		99,70
- Benützungsgebühr		1,30
d) Anlage Grades		
- Bereitstellungsgebühr		99,70
- Benützungsgebühr		1,30

ABFALLBESEITIGUNGSGEBÜHREN

1) Bereitstellungsgebühr		
a) im Abholbereich	je Wohneinheit/Jahr	50,80
b) im Sonderbereich		50,80
2) Benützungsgebühr		
a) im Abholbereich		
je 120 Liter Behälter	je Entleerung	6,30
je 240 Liter Behälter		12,50
je 360 Liter Behälter		18,80
je 1100 Liter Behälter		57,30
je 60 Liter Müllsack		12,10
je m³ Müll lose		15,00
b) im Sonderbereich		
je 120 Liter Behälter		5,70
je 240 Liter Behälter		11,20
je 360 Liter Behälter		16,90
je 1100 Liter Behälter		51,50
je 60 Liter Müllsack		12,10
je m³ Müll lose		15,00

FRIEDHOFGEBÜHREN

Die Gebühr für 10 Jahre beträgt:

Mauergräber (Feld 1+2)	von 165,00 bis 330,00
Familiengräber (Feld 3-6)	von 135,00 bis 195,00
Einzelgräber (Feld 3-6)	75,00
Kindergräber (Feld 3-6)	45,00
Kostenbeiträge für Müll und Wasser/jährlich	10,00
Benutzungsentgelte Aufbahrungshalle Metnitz und Grades	90,00
Grabherstellung Gemeindefriedhof Metnitz (zzgl. allfälliger Sonn-, Feiertags- und Winterzuschläge)	495,00
Urnenbestattung	90,00



LAND KÄRNTEN



FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 3. Oktober 2020, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 Sekunden

Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!

WARNUNG



3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



ALARM



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



ENTWARNUNG



1 Minute gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



Infotelefon Land Kärnten: 050 536 57057

3. Oktober 2020, 12:00-13:00 Uhr



Sicherheits-Informationen rund um die Uhr
www.siz.cc/metnitz

KATWARN
ÖSTERREICH / AUSTRIA
www.katwarn.at

Samstag, 3. Oktober 2020

Zivilschutz- Probealarm



Warnung



3 Minuten

Alarm



1 Minute

Entwarnung



1 Minute



Radio oder TV
einschalten
Durchsagen
beachten

Nähere Informationen unter:

www.siz.cc/metnitz



Schwimmkurs



Von 27.07. bis 31.07. fand heuer wieder ein Schwimmkurs in unserem Naturbad statt.

Laut Ausschreibung war der Kurs auf 18 Kinder beschränkt. Nach einer Vielzahl von Anmeldungen, war es uns jedoch möglich einen zusätzlichen Trainer zu organisieren. Somit waren 25 Mädchen und Jungen im Alter von 5 bis 11 Jahren, bei strahlendem Sonnenschein, mit Begeisterung dabei.

Organisiert wurde der Kurs heuer von Fr. Lamereiner, der Vorsitzenden des Sozialausschusses, der vom Land Kärnten gefördert und somit kostenlos angeboten werden konnte.

Am Foto Nicole Lamereiner (SPÖ - Obfrau Sozialausschuss) und die Trainer vom AC Donau Chemie St. Veit.



Liebe Gemeindebürger/Innen!



Wie Sie alle auf den Fotos erkennen können, kommt es bei unserer Müllsammelstelle Marienheim laufend zu **Problemen mit der Müllentsorgung bzw. Trennung!**

Die Gemeinde Metnitz ist stets bemüht für JEDE Art von Müll und Abfall die dazugehörige Sammlung und Abfuhr zur Verfügung zu stellen und trotzdem schaffen es offensichtlich einige Bürger nicht, sich an diese Regelungen für die Mülltrennung zu halten.

Auch die LAUFENDE Ablage der gelben Säcke bei den Sammelstellen ist nicht erwünscht. Die Gemeinde Metnitz bittet die Bevölkerung abermals, die **gelben Säcke erst 1-2 Tage vor dem Abfuhrtermin** zu den Sammelstellen zu bringen.

Die Gemeinde Metnitz appelliert nun letztmalig, dass solche Verschmutzungen, wie sie in Marienheim vorkommen, NICHT geduldet werden! **Sollte sich keine Besserung einstellen, wird die Müllsammelstelle in Marienheim, ohne nochmalige Ankündigung AUFGELASSEN!**

Mit freundlichen Grüßen - der Bürgermeister - Anton Engl-Wurzer







Unwetter



Wie Sie alle wissen, hat uns in den letzten Monaten ein schweres Unwetter nach dem anderen überrascht und auf Trab gehalten.

Schwer getroffen hat es die Gebiete Oberhof, Mödring, Vellach, Untermarkt, Feistritz, Laßnitz und die hintere Teichl.

Ein großes Danke gilt den Feuerwehren Metnitz, Grades, Glödnitz und St. Salvator, die insgesamt mit 80 Mann im Einsatz waren, sowie der Straßenmeisterei, die auch nach dem Ereignis im Dauereinsatz stand.

Weiters möchten wir uns im Namen aller Geschädigten bei den freiwilligen Helfern bedanken. In unserer Gemeinde wird Nachbarschaftshilfe noch groß geschrieben, das ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich - darauf können wir alle stolz sein.

Aus gegebenem Anlass, möchten wir nochmals dringend darauf hinweisen, dass die Obmänner unserer zahlreichen Bringungsgemeinschaften für die Wasserführung verantwortlich sind. Kanäle und Schächte müssen unbedingt frei sein um vorbeugend größere Schäden zu verhindern.

Die Gemeinde Metnitz ist stets um eine Hilfestellung für Betroffene bemüht. Die Gemeinde steht jedoch, aufgrund der derzeitigen Wetterereignisse, vor einer großen finanziellen Herausforderung.

Bitte beachten Sie, dass Anträge an das Kärntner Nothilfswerk innerhalb von 6 Monaten nach Eintritt des Katastrophenschadens in der Gemeinde eingereicht werden müssen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte im Gemeindeamt an Fr. Weyerer.

Das Bildmaterial wurde von der FF Metnitz und FF Grades zur Verfügung gestellt.



GO-MOBIL[®] METNITZ

0664/603 603-9363

WIR FAHREN FÜR DIE REGION



Der GO-MOBIL[®]-Verein
Metnitz: für Sie unterwegs!
v.li. GO-MOBIL[®]-Fahrerin
Irmgard Kotulsky, Spar
Mitarbeiterinnen Vroni
Schoas, Herta Holzer und
Silvia Kandolf.

KOMMT WIE GERUFEN!

UNTERWEGS FÜR SIE

GO-MOBIL[®] bringt die Fahrgäste innerhalb der Region sicher und bequem ans Ziel und sorgt so für die Mobilität im ländlichen Raum. GO-MOBIL[®] fördert die Gemeinschaft und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Belebung der örtlichen Wirtschaft.

Dass wir den Gemeindegürgern diesen komfortablen Service anbieten können, haben wir unseren Fahrerinnen zu verdanken.

Die GO-MOBIL[®]-Fahrerinnen arbeiten im Sinne des aktiven Gemeinwohls mit großem Engagement und sind täglich für ihre Fahrgäste im Einsatz.

WIR SIND GO-MOBIL[®]! – Werden Sie aktiv, damit andere mobil bleiben.

GO-MOBIL[®] ist ein Gemeinschaftsprojekt und funktioniert nur dann, wenn wir alle zusammenhalten und helfen.

Werden Sie GO-MOBIL[®]-Fahrer oder Fahrerin und helfen Sie uns dabei, Bewegung in die Region zu bringen.

Für die sichere und flexible Mobilität der ländlichen Bevölkerung und für frischen Schwung in der Region.

Unsere Gemeinschaft braucht Sie!



**GO-MOBIL[®] – hält uns zusammen,
auch in Zeiten der Corona-Krise!**

LAND  KÄRNTEN

Konzept und Marke sind geistiges und geschütztes Eigentum von Max Goritschnig, Moosburg



Erhöhtes Hochwasserrisiko



Laut Prognosen müssen wir zukünftig immer öfter mit kleinräumig konzentrierten Starkregenereignissen und schnell ansteigenden Wasserständen rechnen. Leider stellen Treibhölzer aufgrund von Schadh Holz (Eschen – Eschentriebsterben, Erlensterben, ...), Schlagrücklass bei Fällungen, falsch gelagerte Siloballen, Energie- und Nutzholzlager selbst bei kleineren Gewässern ein Risiko bei Hochwasser dar. Bei Brücken, Rohrdurchlässen oder anderen Engstellen an Gewässern kommt es dann rasch zu Verklausungen, da die vorher erwähnten Risiken den oft nur sehr geringen Querschnitt einengen bzw. gänzlich verstopfen. Die Folge ist, dass es zu schabringenden Überflutungen bzw. aufwendigen und teuren Wiederherstellungen von landwirtschaftlichen Nutzflächen und Bringungsanlagen kommt, die sonst nicht auftreten würden.

Grundsätzlich hat die Gemeinde unter Hinweis auf die **Bestimmungen des § 6 Landes-forstgesetzes idgF**; die Beseitigung von festgestellten Hindernissen zu veranlassen. Da die Begehungen zwar jährlich erfolgen, haben vor allem die an einen Wildbach angrenzenden Eigentümer, als Verpflichtete, im Zuge von Waldbegehungen die Schadhölzer umgehend zu entfernen oder einzukürzen, schwerwiegende Risiken der Gemeinde zu melden und gelagerte Siloballen und Energie- und Nutzhölzer entlang von Gewässern umgehend zu entfernen!

Künftig wird durch die Gewässeraufsicht bei ihren Kontrollen ein verstärktes Augenmerk auf falsch gelagerte Siloballen, Energie- und Nutzholzlager, sowie auf Schadhölzer gelegt werden. Bei Gefahr in Verzug obliegt es der Gemeinde das Wildbachbett auch auf Kosten des Verpflichteten sofort zu räumen!





WAS BEDEUTET „AUSBILDUNGSPFLICHT BIS 18“?

Mit der AusBildung bis 18 verfolgt die Bundesregierung das Ziel, Jugendliche noch besser auf die Anforderungen der Zukunft vorzubereiten. Das Ausbildungspflichtgesetz als Kern der Initiative AusBildung bis 18 gilt für alle Jugendlichen ab Erfüllung der Schulpflicht bis zum 18. Geburtstag.

WELCHE ROLLE HABEN DIE ELTERN?

Ein wichtiger Beitrag der Eltern zur AusBildung bis 18 ist, das Bewusstsein für den Wert einer Ausbildung zu stärken. Sind die nächsten Schritte nach der 9. Schulstufe noch nicht klar oder hat der/die Jugendliche eine Ausbildung oder Schule abgebrochen, dann bietet die Koordinierungsstelle Unterstützung an.

WELCHE UNTERSTÜTZUNG GIBT ES?

Die Koordinierungsstelle sorgt dafür, dass Jugendliche die erforderliche Hilfestellung erhalten. Dabei geht es vor allem um die Interessen und Talente der Jugendlichen und um die Suche nach einem passenden Unterstützungsangebot. Bei Bedarf leiten wir auch gerne zum Jugendcoaching in der Region weiter.

WIE KANN DAS JUGENDCOACHING IN DER CORONA-KRISE UNTERSTÜTZEN?

Die derzeitige Situation am Arbeits- und Lehrstellenmarkt stellt viele Jugendlichen vor große Herausforderungen. Das Jugendcoaching unterstützt auch lehrstellensuchende Jugendliche kostenlos und hilft die nächsten Schritte zu planen. Es ist gerade jetzt wichtig die eigenen Potentiale zu stärken und sich beruflich zu orientieren!

KONTAKTDATEN

Haben Sie allgemeine oder persönliche Fragen zur AusBildung bis 18, dann wenden Sie sich bitte an die Koordinierungsstelle. Wir helfen Ihnen gerne weiter!

KOORDINIERUNGSSTELLE AusBildung bis 18 Kärnten

Tel: 0800 / 700 118, kostenlos aus ganz Österreich
Mo-Do 09:00-16:00 Uhr / Fr 09:00-12:00 Uhr
E-Mail: info@kost-kaernten.at
www.kost-kaernten.at

WEITERE INFORMATIONEN

Informationen zur Ausbildungspflicht:
WWW.AUSBILDUNGBIS18.AT
Informationen zum Netzwerk Berufliche Assistenz (=NEBA):
WWW.NEBA.AT



Erlebnis Sport WOCHE



und ins Leben
FERIENCAMPS FÜR KINDER

Motto 2020:

„**EINER
FÜR
ALLE,
ALLE
FÜR
EINEN**“

Unter dem Motto "Einer für Alle - Alle für Einen" fand heuer schon zum zweiten Mal die Erlebnissportwoche Xund ins Leben statt.

Abgestimmt auf das Alter der Kinder stand neben Spaß auch Sport im Vordergrund.

Auch das schlechte Wetter konnte die Stimmung nicht trüben, im Turnsaal des BZ Metnitz stand ein super alternatives Programm zur Verfügung!



INKLUSIVE

.....
Camp T-Shirt
Gutscheinheft
Eltern Login

XUNDINSLEBEN.COM

+43 (0) 316 347 487
office@xundinsleben.com

Sommerschule am Bildungszentrum Metnitz

Nur zwei Schulen im Bezirk St. Veit an der Glan bieten die Sommerschule an: die Volksschule St. Veit und die VS Metnitz mit Klassen der Mittelschule!

Es gibt zwei Gruppen: die Volksschulgruppe mit 14 Kindern aus allen vier Schulstufen, die von der VS Lehrerin Barbara Kogler betreut werden.

Die Mittelschulgruppe mit 11 Schülerinnen und Schülern, die von den Lehramtsstudentinnen Fr. Anja Schneider und Sabrina Kircher sowie von Frau Marlene Wilpinger betreut werden.

Diana Jeglitsch, eine ehemalige Schülerin unserer Schule, hat sich als Buddy zur Verfügung gestellt. Sie möchte gerne Lehrerin werden und kann auf diesem Wege schon mal in das Fach schnuppern. Sie assistiert in der VS- und MS-Gruppe. Ein großes Lob an ihre Einsatzbereitschaft! Sie und auch die Lehramtsstudentinnen bekommen keine finanzielle Abgeltung für ihre Arbeit in der Sommerschule.

Der Schwerpunkt in den beiden Wochen liegt beim Fach Deutsch. Es werden die Schreib- und Lesekompetenz gefördert, sowie die Grammatik und Rechtschreibung wiederholt. Natürlich wird zwischendurch gespielt bzw. spielerisch gelernt und auch in anderen Fächern Arbeitszettel ausgefüllt.

So hoffen wir, dass alle Schülerinnen und Schüler einiges für das neue Schuljahr mitnehmen können und so einen soliden Start ins neue SJ haben.

Rosemarie Bodner - Schulleitung



Frau Barbara Kogler und Diana Jeglitsch mit Vince



Schülergruppe der VS

Sportgütesiegel in Gold für die Mittelschule Metnitz

Am 16. Juni 2020 erhielt die NMS Metnitz - durch das große Engagement der Turnlehrerinnen **Fr. Karin Dielacher** und **Fr. Birgit Schwartz** - das österreichische Sportgütesiegel in Gold im Spiegelsaal der Landesregierung überreicht.

Rosemarie Bodner - Schulleitung



Herzlich Willkommen in der 1. Klasse!



Ebner Konstantin



Engl Marie



Geyer Helena



Gurmann Mia



Knapp Julian



Kollmann Sven



Krabber Lukas



Krumlacher Emma



Leitner Finn



Maier Lena



Moser Hanna



Raunig Carolin



Reiner Tobias



Sabitzer Elias



Schmiedler Jonas



Tomic Janja



Tripl Lara



Wietinger Laura



Wurzer Florian



Wurzer Melissa



Zussner Jonathan-Jonas

Liebe Tennisfreunde!

Ein Rückblick
auf den ereignisreichen
Tennissommer



Neue Sonnenschirme

Wir bedanken uns bei der Fam. Kerschbaumer für die neuen Sonnenschirme. Der Schatten wird von jedem Einzelnen sehr gerne angenommen.

Kinder- und Jugendtennistaining

Von Mitte Mai bis Mitte Juli fanden insgesamt 8 Trainingseinheiten statt. Die letzte von den ersten acht wurde bei leckeren Eis und einer wohlverdienten Pizza für die Kinder und Jugendlichen abgeschlossen. Mitte Juli war aber nicht Schluss, das Kinder- und Jugendtennistaining wurde in den Sommerferien fortgesetzt und dauert bis Ende der Sommerschulferien. Wir werden auch im nächsten Jahr das Ziel weiterverfolgen, um den Nachwuchs für diesen wunderschönen Tennissport zu begeistern.

Kärntner Tennismeisterschaft

Die heurige Meisterschaft verlief für beide Mannschaften nicht wie geplant, oder wie wir uns dies gewünscht hätten. Leider fehlte der Mannschaft TK Grades/Metnitz 1 zum Schluss ein halber Punkt, um sich den Klassenerhalt zu sichern. Aber nach der Saison ist vor der Saison, nächstes Jahr werden wir wieder voll angreifen.

Ich bedanke mich bei beiden Mannschaften für den sehr guten Zusammenhalt und bei den Zuschauern für die Unterstützung bei den Heimspielen.

Hans-Jürgen Geier

Herren 2. Klasse KL2 D

	Punkte	Matches	Sätze
1. TV St.Veit/Glan 1	14,5:2,5	32:10	68:30
2. TV Wietersdorf 1	14,5:2,0	34:8	70:25
3. TC Friesach 2	10,0:6,0	23:19	52:46
4. GTV Grafendorf 1	6,5:9,0	18:24	45:54
5. SCA St. Veit 3	6,0:11,0	16:26	39:59
6. TC Launsdorf 2	5,5:10,5	16:26	37:55
7. TK Grades/Metnitz 1	5,0:11,5	16:26	40:55
8. ASKÖ ESV St. Veit/Glan 1	3,5:13,0	13:29	33:60

Herren 5. Klasse KL5 F

	Punkte	Matches	Sätze
1. SCA St. Veit 6	13,5:1,5	28:8	59:18
2. TC St. Salvator 3	11,5:3,5	24:12	52:30
3. WSG Treibach 2	8,0:6,5	19:17	46:39
4. TSV Hirter Meiselding 3	8,0:6,5	19:17	44:42
5. UTC Gurk 1	5,5:9,5	15:21	36:49
6. UTC Strassburg 4	3,0:11,5	12:24	27:51
7. TK Grades/Metnitz 2	2,0:12,5	9:27	23:58



Gemeindemeisterschaft 2020

Im August wurden auf der Tennisanlage in Grades die Gemeindemeisterschaften 2020 ausgetragen. Der TK Grades möchte sich bei allen die daran teilgenommen haben recht herzlich bedanken.

Leider spielte am Finaltag das Wetter nicht mit, und es konnten nicht alle Finalsspiele bis Redaktionsschluss gespielt werden. Das Herren Einzel „A“ wird natürlich nachgetragen und das Ergebnis wird in der nächsten Ausgabe des Metnitzer-Journals bekanntgegeben.

Nach den großartigen Finalspielen wurde die Siegerehrung von Vizebürgermeister **Herbert Gurmann**, der auch den Wanderpokal für den Herren Einzel A-Bewerb spendete, TK Grades Obmann **Johann Geier** und Sektionsleiter **Hans-Jürgen Geier** vorgenommen.

Wir bedanken uns bei folgenden Spendern:

Bgm. Anton Engl-Wurzer, Vzbgm. Herbert Gurmann und der Privatbrauerei Hirt

Vorschau auf das Saisonfinale 2020

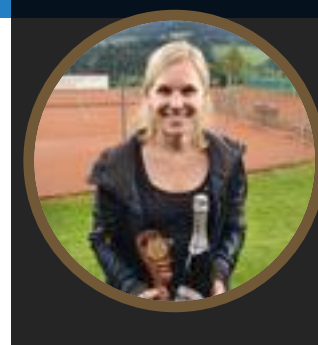
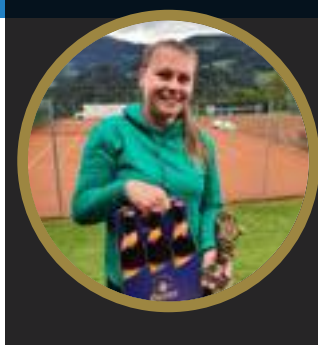
- im September werden wir unser beliebtes "Gauditurnier" veranstalten
- Saisonabschluss - Samstag 10. Oktober

**Der TK Grades wünscht Euch allen noch ein schönes
Saisonende und einen schönen Herbst!**



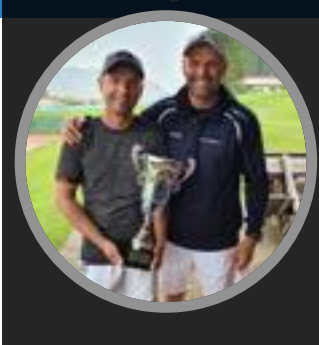
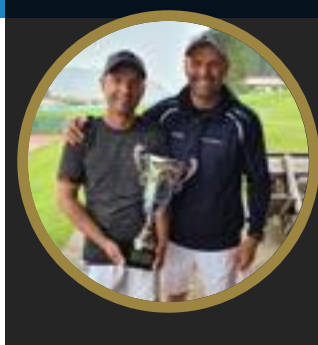
Damen Einzel

1. Corinna Leitner | 2. Gerhild Krumlacher | 3. Tanja Ladinig (von links nach rechts)



Herren Einzel A

1. Michael Krumlacher oder Hans-Jürgen Geier | 3. Wolfgang Kaiser



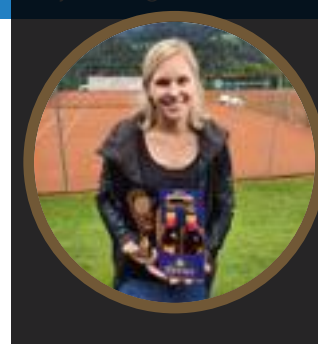
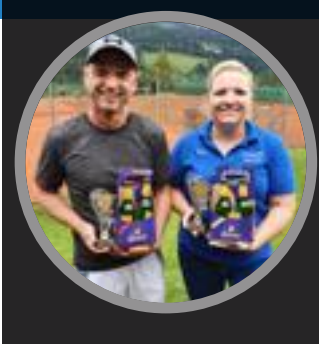
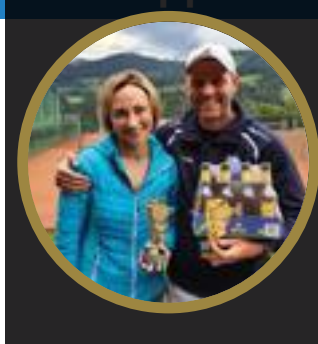
Herren Einzel B

1. Uwe Klaming | 2. Patrick Kotulsky | 3. Julian Geier



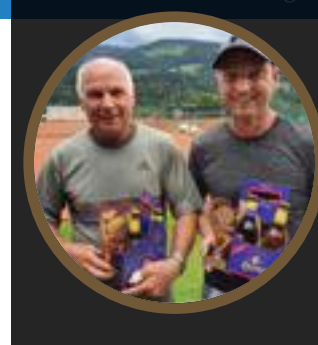
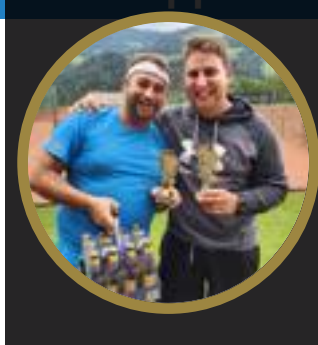
Mixed Doppel

1. Gerhild und Michael Krumlacher | 2. Gerti und Hans-Jürgen Geier | 3. Tanja Ladinig und Heinz Geier



Herren Doppel

1. Hubert Hofmeister u. Robin Kandolf | 2. Helmut Jeglitsch u. Wolfgang Kaiser | 3. Johann u. Hans-Jürgen Geier





SV Oberes Metnitztal - Sektion Fußball

Liebe Fans, Gönner und Sponsoren des SV Oberes Metnitztal!

Eine sehr aussergewöhnliche Saison startete am 1. August 2020. Mit all den Vorzeichen haben nur wenige daran geglaubt, aber durch die Bemühungen des Kärntner Fußballverbandes zusammen mit dem ÖFB konnte der Saisonstart im Amateurbereich planmäßig durchgeführt werden.

Das eine optimale Vorbereitung anders aussieht versteht sich von selbst. Durch die ständige Ungewissheit war keine Planungssicherheit gegeben. So durfte man ab 15. Mai zwar ein Training mit Mindestabstand abhalten, jedoch war zu diesem Zeitpunkt noch nicht klar ob und wann die neue Saison startet.

Weshalb wir auch erst Mitte Juni, als der Termin für den Saisonbeginn fixiert wurde, in die Vorbereitung gestartet sind. 8 Wochen mit ca. 25 Trainingseinheiten, drei Testspielen und dem Cup-Schlager zu Hause gegen das Kärntnerliga-Team des KAC, mussten als Vorbereitung reichen.

+++SAISONSTART+++

Mit einem 3:2 Heimsieg gegen Launsdorf durfte man sehr zufrieden sein. Auch Auswärts gelang in Steuerberg ein Sieg, bei dem uns unser Youngster Florian Knapp mit seinem ersten Tor in der KM zum 2:1 Sieg schoss.

Schon in der dritten Runde kam es zum ersten richtigen Kracher, gegen Ex-Coach Charly Schweighofer und seinem neuen Verein Kappel. Leider mussten wir uns zu Hause mit 0:1 geschlagen geben.

Schlag auf Schlag: in Runde vier waren wir zu Gast bei den Treibach Juniors, das nächste Derby! In der 3. Minute gelang uns der Führungstreffer und bis zur Pause mussten wir den Ball dreimal aus den Maschen holen. 3:1 für Treibach! Mit Moral und einer kämpferischen Meisterleistung konnten wir den Rückstand aufholen und uns am Ende über ein 3:3 Remis freuen.

Nächstes Heimspiel Derby gegen Guttaring. Nach guter Anfangsphase unserer Mannschaft führten die Gäste wie aus dem nichts mit 0:1. Nur 3 Minuten später der Ausgleich. Nach einem Blitzstart in Hälfte zwei durften wir über die 2:1 Führung jubeln! Danach entgleitet uns das Spiel mehr und mehr und wir müssen den Ausgleich zum 2:2 hinnehmen und dürfen zum Schluss mit dem Unentschieden sehr zufrieden sein, da Guttaring noch zwei gute Möglichkeiten hatte.

+++FAZIT+++

Ein solider Start, mit 8 Punkten aus 5 Spielen, der Luft nach oben lässt. Nach langer Pause fehlt es noch etwas an der Feinabstimmung. Man ist noch lange nicht am Leistungsmaximum aber durchaus auf einem guten Weg. Nun heißt es weiter gemeinsam hart zu arbeiten, um auch in Zukunft wieder erfolgreich zu sein!

Hervorzuheben ist auf alle Fälle die Unterstützung unserer Fans! Wir hatten bis jetzt bei allen Heimspielen sehr viele Zuschauer, die uns immer super unterstützt haben. Auch bei unseren Auswärtsspielen waren unsere treuen Fans immer zahlreich vertreten! Ein riesengroßes Dankeschön, von unserer Mannschaft!

TABELLE - 1.Klasse C - Saison 2020/2021

	Spiele	S	U	N	Diff.	Punkte
1. St. Veit	5	5	0	0	13	15
2. Oberglan	5	4	0	1	9	12
3. Reichenau	5	3	1	1	5	10
4. Kappel	5	3	1	1	2	10
5. Friesach	5	3	0	2	3	9
6. SVOM	5	2	2	1	1	8
7. Steuerberg	5	2	1	2	2	7
8. Liebenfels	5	2	1	2	0	7
9. Guttaring	5	2	1	2	-1	7
10. Launsdorf	5	1	1	3	-3	4
11. Glanegg	4	1	0	3	-7	3
12. Treibach	5	0	2	3	-7	2
13. HSV	5	0	2	3	-7	2
14. Ebental	4	0	0	4	-10	0

EINE GROSSE BITTE AN EUCH ALLE: Gehen wir sorgsam mit dem Thema Covid19 um, da wir alle nicht abschätzen können, wie sich die Pandemie weiterentwickelt!

HYGIENEMASSNAHMEN, ABSTAND HALTEN und wenn nötig den MUND-NASEN SCHUTZ tragen - zum Schutz aller Personen am Fußballplatz. Aber vielmehr sichert ein sorgsamer Umgang von uns allen, die Durchführung der Meisterschaft und somit das Bestehen unseres Vereines!

+++VORSCHAU+++

Keine Zeit zu verschnaufen, den im September warten drei weitere Derbys auf uns! Zuerst geht es Auswärts nach Glanegg und danach kommt es zum Duell mit den beiden Titelkandidaten! St. Veit ist zu Gast im Metnitztal und eine Woche später spielen wir in Friesach. Kommt vorbei und unterstützt unseren SVOM!



Spielplan Herbst 2020

SO 02.08.	17:00	SVOM : Launsdorf
SA 08.08.	17:00	Steuerberg : SVOM
SA 15.08.	17:00	SVOM : Kappel
SO 23.08.	16:30	Treibach : SVOM
SA 29.08.	17:00	SVOM : Guttaring
SA 05.09.	16:00	Glanegg : SVOM
SO 13.09.	16:00	SVOM : St. Veit
SA 19.09.	17:00	Friesach : SVOM
SO 27.09.	15:00	SVOM : Ebental
SO 04.10.	15:00	SVOM : HSV
SA 10.10.	15:00	Reichenau : SVOM
SO 18.10.	15:00	SVOM : Liebenfels
SA 24.10.	15:00	Oberglan : SVOM
SO 01.11.	16:00	Launsdorf : SVOM



SV Oberes Metnitztal - Sektion Fußball



+++NACHWUCHS+++

Unsere U12 hat Mitte August mit der Meisterschaft begonnen und konnte mit einem Sieg aus drei Spielen ebenfalls gut starten.

Die Trainer Sebastian Hashold und Patrick Kornherr sind so wie unsere Fussball-Kids mit vollem Eifer bei der Sache und wir wünschen euch für die nächsten Spiele viel Glück:

Sa. 05.09.2020 - 15.30 Uhr
Friesach : **SVOM**

Do. 10.09.2020 - 18.00 Uhr
Gurktal Juniors/Weitensfeld : **SVOM**

So. 13.09.2020 - 12.30 Uhr
SVOM : St. Veit

Fr. 18.09.2020 - 16.30 Uhr
St. Veit : **SVOM**

An alle sportbegeisterten Buben und Mädchen! Wenn Ihr Lust habt bei uns mit zu machen und den schönen Fußballsport kennen zu lernen, kommt einfach zu einem unserer Trainings vorbei und macht mit!

Bei Interesse meldet euch bei:
Julian Geier 0664 / 302 68 88 oder
Roman Leitner 0676 / 82 62 63 24

+++100er CLUB und SPONSOREN+++

Ein großer DANK gilt allen Mitgliedern des SVOM 100er Clubs und unseren Sponsoren, die uns auch in schweren Zeiten die Treue halten.

+++TRANSFERMARKT+++

Zugänge:

Wir konnten mit Dominic Kahlhammer einen sehr talentierten Spieler vom SK Treibach zu uns holen, der uns in der Defensive mit seiner Robustheit sicherlich weiterhelfen kann.

Ein Comeback feiert unsere #5 Gregor Leitner, der es wieder wissen will und unserer Mannschaft aber vor allem unseren jungen Spielern, mit seiner Erfahrung und Einstellung sicher weiterhelfen kann.

Ebenfalls zurück beim SVOM ist Danijel Vukaljovic, ein alter Bekannter, der in seine 10. Saison beim SVOM geht und unseren Kader für die Saison 2020/2021 vervollständigt.

Besucht uns auch auf Facebook oder Instagram:



@sv.oberes.metnitztal



sv.oberes.metnitztal

oder auf unserer Homepage:

<https://vereine.fussballoesterreich.at/SvOberesMetnitztal/News/>



KM

Hinten v.l.n.r.: TR Marco Winkler, Martin Kotulsky, Maximilian Wurzer, Dominic Kahlhammer, Dieter Gurmanner, Danijel Vukaljovic, Julian Geier, Sebastian Hashold, TT Philipp Kreuzer

Vorne v.l.n.r.: Co-TR Patrick Kornherr, Gregor Leitner, Stefan Stampfer, Patrick Wernig (K), Rene Klingsbichel, Florian Londer, Martin Leitgeb, Dominik Knapp, Florian Knapp

Nicht am Bild: Jakob Holzer (verletzt)



1B

Hinten v.l.n.r.: TR Patrick Kornherr, Manuel Schoas, Kevin Reinwald, Herbert Eisner (K), Dominik Knapp, Philipp Pirolt, David Leiter, Jakob Eisner, Heinz Geier

Vorne v.l.n.r.: Patrick Strainer, Marc Fessl, Markus Geier, Florian Knapp, Alexander Truppe, Alexander Groicher, Andreas Nagele, Paul Nagele

Nicht am Bild: Stefan Zwinger, Manuel Bergmann, Mario Steiger, Luca Jedrecic, Christopher Seiss, Johannes Huber, Samuel Leiter (verletzt)

+++GEPLANTE VERANSTALTUNGEN+++

Da wir durch die Covid-19 Regelungen bei Veranstaltungen eingeschränkt sind, hoffen wir auf die Durchführung unserer Eisstockturniere:

Gemeinde-Eisstockturnier (Dezember 2020)

Kärntnerstockturnier (Jänner 2021)

Ing. Julian Geier

Marktblatt

Berichte aus den Ortschaften Grades, Feistritz, Marienheim,
Schnatten und Zwatzhof



Aviso

13. September
Erntedank in Grades
PGR - Grades

3. Oktober
Feuerlöscher-
überprüfung
Rüsthause
FF – Grades



4. Oktober
Erntedank in Feistritz
PGR - Feistritz

31. Oktober
Wolfgangi in Grades
Hlg. Messe mit Bischof
Dr. Josef Marketz

2. November
Totengedenken
Marktplatz
FF – Grades

15. November
Patrozinium Feistritz
PGR – Feistritz

28. November
Weihnachtsbazar
Spatzennest Grades

29. November - 1. Advent
Patrozinium Grades
1. Rorate – Pfarrkirche
PGR – Grades

„Zünd on dos Liacht“
Marktplatz in Grades
MG - Grades

Impressum:
 Informationsblatt Nr. 49 der Marktgemeinschaft Grades
 Medieninhaber, Herausgeber u. Redaktion: Marktgemeinschaft
 9362 Grades
 Titelbild: Bergner Traudl



Pfarrkirche Grades

PGR Michael Bergner

Orgelrenovierung in der St. Wolfgang Kirche

Die Renovierung durch die Orgelbaufirma Vonbank begann im August und soll bis zum Erntedankfest abgeschlossen sein. Jede einzelne Pfeife wurde ausgebaut, gereinigt, neu gedichtet, wieder eingebaut und neu gestimmt. Die kleinsten Pfeifen sind nur wenige Zentimeter groß und die größten – massive Holzkonstruktionen – sind über vier Meter hoch. Auch der schon undichte Blasebalg wurde abgedichtet und wird in Zukunft durch ein elektrisches Gebläse betätigt. Natürlich bleibt auch noch das händische „Aufziehen“ der Orgel erhalten.



Der Orgelbauer „Xaver“ beim Ausbau der vielen Pfeifen – Xaver hat auch die neue Orgel in Maria Höfl gebaut



Ein kleiner Teil der ausgebauten Metall- und Holzpfeifen

Weil unser gotischer Flügelaltar in der St. Wolfgang Kirche zu den bedeutendsten Kunstschatzen Österreichs zählt, wird er im Auftrag des Bundesdenkmalamtes durch einen Restaurator gereinigt und eventuelle Schadstellen repariert. Die Arbeiten sollen bis „Wolfgangi“ abgeschlossen sein.

Innenrenovierung der Pfarrkirche

Der gesamte Kirchenraum wurde im „gebrochenem Weiß“ ausgemalt und die Problemstellen im Verputz vorher saniert. Im Zuge dieser Innenrenovierung wird auch die gesamte elektrische Anlage erneuert und auf Stand gebracht.

Die Beleuchtung wird nach einem neuen Konzept völlig neugestaltet. Die wertvollen mittelalterlichen Fresken werden durch das Bundesdenkmalamt gesichert.

Im Zuge der Baubesprechungen mit dem Bundesdenkmalamt wurde dieses auf die - rechts neben der Eingangstür und in der Nische in der Turmhalle - eingemauerten historischen Grabsteine aufmerksam. Nachdem festgestellt wurde, dass sie historisch bedeutsam sind, wurde beschlossen, sie auszubauen und in den Werkstätten in Wien konservieren zu lassen. Dieser Konservierungsprozess wird von Experten durchgeführt und mehrere Jahre in Anspruch nehmen. Danach werden die Steine, geschützt in der Turmhalle, wieder angebracht werden.

Auch interessante Details des über 800 Jahre alten Baus wurden erkannt und besprochen. So war der Chor (Altarraum) ursprünglich kürzer und es gab noch keinen Triumphbogen. Der ursprüngliche Turm befand sich im Inneren des Langhauses (Kirchenraum). Davon zeugen heute noch die zwei dicken Mauern, welche beim Eingang in den Raum ragen und jetzt die Empore tragen. Diese Bauweise ist ein Novum im Alpenraum. Der heutige Turm wurde erst viel später angebaut. Auch die Sakristei wurde erst später angebaut und dabei die zwei nördlichen Fenster im Chor zugemauert. Geschützt durch das Dach der Sakristei ist an der Außenseite der Chorwand heute noch der schon über 800 Jahre alte, originale, bestens erhaltene Verputz vorhanden.



der Altar mit Gerüst



Bedeutender Fund

Im Zuge einer Aufräumaktion von den PGR **Hubert Unterweger, Heinz Klasen und Michael Bergner** wurde am Dachboden der Sakristei in unserer Pfarrkirche ein alter „Prozessionshimmel“ entdeckt, auf dem das „Letzte Abendmahl“ dargestellt ist.



Das Bild soll auf Empfehlung der Diözesankonservatorin Fr. Dr. Schiestl im nächsten Jahr restauriert werden und dann einen würdigen Platz finden.



Das Bild (Himmel) **vor** und **nach** der Reinigung.

Erstkommunion – Grades und Feistritz

Heuer ist so manches anders – dies galt auch für die Erstkommunionsfeier in Grades. Nachdem der traditionelle Termin im Mai Corona bedingt abgesagt werden musste, konnten wir Eltern uns aber sehr schnell mit unserem Herrn Pfarrer auf einen Termin im Juli einigen. Und so war es Sonntag, der 12. Juli, an dem unsere 5 Mädchen **Marie, Leonie, Selina, Mariella** und **Livia** zum ersten Mal die heilige Kommunion empfangen durften. Bei schönstem Sommerwetter feierten wir das Fest in der Wallfahrtskirche St. Wolfgang, wobei heuer die Familie ganz besonders im Mittelpunkt stand. Jedes Erstkommunikationskind wurde von der ganzen Familie in die Kirche begleitet und ging auch mit den Eltern und den Geschwistern gemeinsam zur Heiligen Kommunion. Den Abschluss bildete eine Agape vor der Kirche, um das Fest ausklingen zu lassen.



Wir Eltern möchten uns noch einmal bei Herrn **Pfarrer Bernhard Grabowski** für den Vorbereitungsunterricht und für die gute Zusammenarbeit bei der Organisation bedanken. Ein weiteres großes DANKE geht an **Trixi Groicher** für die Organisation des Blumenschmucks, an **Elena Kraber** und **Peter Fuchs** für die wunderschöne musikalische Umrahmung des Fests sowie an **Wolfgang Bergner**, der die Feier fotografisch festgehalten hat.

Gerhild Krumbacher

Firmung in Grades – der 28. Juni ein großer Tag für die Pfarre und unseren Pfarrherrn

Auch die Firmungen waren von den „Corona Maßnahmen“ betroffen. Der Bischof erteilte den Priestern mit „Brief und Siegel“ das Recht, das hl. Sakrament der Firmung spenden zu dürfen. Allerdings nur Firmlingen aus den eigenen Pfarren. Daher war es unserem Pfarrer vergönnt das erste Mal in seiner Priesterlaufbahn dieses Sakrament zu spenden. Sechs der von ihm vorbereiteten Kandidaten (drei aus Grades und drei aus Ingolsthal) haben sich entschieden, sich von ihm in der von **Fr. Trixi Groicher** festlich geschmückten St. Wolfgang Kirche „firmen“ zu lassen. Es war eine sehr festliche und würdige Feier.

Sie wird den Firmlingen sicher in sehr guter Erinnerung bleiben.



Fotos zur Verfügung gestellt vom Foto Atelier Jutta



die „Firmlinge“ mit Pate und Patinnen

Friedhofverwaltung

Aus aktuellem Anlass ein **Auszug** aus der dzt. gültigen Friedhofsordnung für den Pfarrfriedhof St. Andrä in Grades, betreffend der Bepflanzung der Grabstätten.

VI. Gestaltung der Grabstätten

- § 33. Alle Grabstätten müssen in einer des Friedhofes würdigen Weise gärtnerisch angelegt und gepflegt werden.
- § 34. Die gärtnerischen Anlagen auf Gräbern unterliegen der gleichen Genehmigungspflicht wie die Grabmäler.
- § 35. Grabbeete dürfen nicht über 40 cm hoch sein.
- § 36. 1. Zur Bepflanzung sind nur solche Gewächse zu verwenden, welche die benachbarten Gräber nicht stören. Die Friedhofsverwaltung kann für die einzelnen Friedhofsteile bestimmte Vorschriften über die Art der Bepflanzung der Gräber erlassen.
2. Die auf den Grabstätten gepflanzten Bäume und Sträucher dürfen nur mit Genehmigung der **Friedhofsverwaltung** beseitigt oder verändert werden. **Diese kann ferner den Schnitt oder die völlige Beseitigung stark wuchernder oder absterbender Bäume, Sträucher und Pflanzen anordnen. Ebenso sind Gewächse, die die Friedhofsmauer überwuchern nicht erlaubt.**
3. Die Verwendung von Unkrautvernichtungsmitteln (Herbiziden), von Pestiziden und von Streusalz ist im gesamten Friedhofsbereich für Grabnutzungsberechtigte oder von ihnen beauftragte Personen ausnahmslos untersagt. Lediglich die Friedhofsverwaltung darf bei Wegen Streusalz und Herbizide möglichst sparsam verwenden.
- § 37. Verwelkte Blumen und Kränze usw. sind von den Gräbern zu entfernen.
- § 38. Das Aufstellen unwürdiger Gefäße zur Aufnahme von Blumen auf Gräbern ist unstatthaft.
- § 39. Fixe Sitzgelegenheiten u. dgl. dürfen nur mit besonderer schriftlicher Erlaubnis der Friedhofsverwaltung aufgestellt werden.

Da es erst seit vorigem Jahr eine gültige Friedhofsordnung gibt, ist von Seiten der Friedhofsverwaltung eine kulante Vorgehensweise vorgesehen. Bei der Pflege und speziell bei Veränderungen ist die Friedhofsordnung aber bindend.

Eine Kopie der vollständigen Ausgabe der Friedhofsordnung kann während der Kanzleistunden im Pfarrhof erhalten werden.

Anzeige

Die Friedhofsverwaltung gibt Betonleisten verschiedener Längen (ehem. Grabeinfassungen) ab.

Anzeige

Auswärtige Grabnutzungsberechtigte wären an einer entgeltlichen Grabpflege interessiert. Interessenten können sich bei der Friedhofsverwaltung melden.

Schulanfänger

Die langen Sommerferien sind vorbei und die Schule beginnt. Für einige unserer Spatzenkinder wird es der erste Schultag sein. Mit gepackter Schultasche, Stiften, Heften und Schultüte geht es auf in einen neuen, spannenden und aufregenden Lebensabschnitt. Wir wünschen euch einen erfolgreichen Start, viele neue Freunde und eine Lehrerin, die euch fürs Lernen begeistert.

*Evelyn Auer
für das Gradeser Spatzennest*





Pfarre Feistritz

PGR Jakob Schabernig

KREUZWEIHUNG in FEISTRITZ

Der 21. Juni 2020 war ein denkwürdiger Tag für unsere Pfarre. Wir durften alle gemeinsam im Rahmen des Fronleichnamfestes bei der Weihe unseres neuen Friedhofkreuzes dabei sein!

Nach der Hl. Messe und dem Umgang nahm unser Hochwürden Herr Pfarrer **Mag. Bernard Grabowski** die feierliche Segnung des neuen Friedhofkreuzes vor.



Auch fand er im Anschluss die treffenden Dankesworte für die „Erschaffer und Gestalter“ des neuen Kreuzes.

Nach längerem Hin und Her, etlichen Gesprächen im PGR entschieden wir uns für eine Erneuerung des Kreuzes und der Restaurierung der Heilandfigur. Als „Kreuzbauer“ fand sich **Daniel Dörflinger**, der sich bereit erklärte, diese Aufgabe zu übernehmen. Dabei hielt er sich an die Form und Machart des alten, schon recht verwitterten Kreuzes.

Für die Christusfigur, welche durch Wind und Wetter schon sehr in Mitleidenschaft gezogen war, erklärte sich Frau **Agnes Fritz** bereit, diese wiederherzurichten.

Erst beim Herunternehmen des Korpus sah man, dass dieser einem Brennholzprügel schon ähnlicher war als einer Heiligenfigur. Viele Teile wie Finger, Zehen, das Gesicht, der Strahlenkranz waren zum Teil weggebrochen, oder sehr stark verwittert. Eine wahre Herkulesarbeit stand der Familie Fritz da bevor!

Groß war die Freude als das neue Kreuz wieder aufgestellt werden konnte!

Endlich war das Symbol unseres Glaubens wieder bei der Pfarrkirche, im Friedhof aufgerichtet!

Als dann noch die Christusfigur am Kreuz angebracht wurde, konnte man erst erahnen, welche enormen Leistungen hier vom Zimmermann Daniel und der Restauratorin Agnes erbracht wurden!

Dafür gebührt ihnen, und allen stillen Helfern, ein aufrichtiges und herzliches Vergelt's Gott!

Schade nur, dass es durch die gegebenen Umstände kein gemütliches Zusammensitzen geben konnte.

Trotz alledem war es ein würdiges und auch besonderes „Prangen“ in Feistritz.

Es tut gut, wenn sich immer wieder Menschen für gemeinsame Projekte und Ziele zusammenfinden! Danke dafür!

PGR Feistritz



Detailaufnahmen vor der Restaurierung



Kinderbetreuung „Gradeser Spatzennest“

Traudl Bergner

Auch für die Kinder und Betreuerinnen vom Spatzennest war das heurige Jahr ein besonderes.

Ab Mitte Mai ist der Betrieb im Kindergarten wieder „normal“ gelaufen. Die Kinder haben viel Zeit im Freien verbracht und haben es genossen, ihre Freundinnen und Freunde wieder regelmäßig zu treffen. In der letzten Betriebswoche wurden – so wie jedes Jahr – gemeinsam alle Spielsachen gewaschen, desinfiziert und am Boden im Turnsaal zum Trocknen aufgelegt. Herzlichen Dank an alle Mütter und Kinder für die Mithilfe! Als Abschluss wurde sogar ein **Ausflug zum Spielplatz in Friesach** gemacht. Durch die diversen Auflagen konnten wir im Juli leider kein Abschlussfest machen.



Am 17. Juli – unserem letzten Tag vor den Sommerferien – haben wir uns nicht nur von unseren Schulanfängern, sondern auch sehr herzlich von unserer **Kindergärtnerin Kathrin Engl** verabschiedet, leider haben wir ab September zu wenig Anmeldungen, um sie weiter beschäftigen zukönnen, wir bedauern das sehr!

Anfang August hat das Team bei sehr kaltem und windigem Wetter eine Wanderung auf der Grebenzen unternommen und damit die Teambildung gepflegt.

Seit 3. September hat in Grades wieder die Kinderbetreuung begonnen, vorerst mit den „Neuen“, ab 8. September auch mit allen anderen „Zwergerln“!

Wir hoffen, dass dieses Kindergartenjahr halbwegs „normal“ und ohne größere Schwierigkeiten ablaufen wird, das Corona Virus und die damit verbundenen Auflagen werden uns sicher noch längere Zeit begleiten!

Traudl Bergner und das Kindergartenteam





Unwetter - einsatzreicher Sommer

Die Feuerwehren des Metnitztales waren diesen Sommer nach schweren Starkregenereignissen bei unzähligen Einsätzen gefordert. Auch in unserem Einsatzbereich mussten Straßen von umgestürzten Bäumen befreit werden bzw. teilweise mussten wir Straßensperren veranlassen.

Die Unwetter führten aber auch zu Hangrutschungen und Vermurungen, einmal wurden sogar zwei Autos von Muren eingeschlossen. Auch der Metnitzbach trat an verschiedenen Stellen mehrmals über die Ufer und überschwemmte Straßen und ganze Wiesen.

Gott sei Dank kamen bei den Unwettern keine Personen zu Schaden.

Hier ein paar Werte von der Messstation in Marienheim:



Niederschlagssumme im August:

- mehr als 240 mm / m² = 240 Liter / m²
- im August hatte die Metnitz zweimal einen Abfluss wie bei einem zehnjährigen Hochwasser – bis zu 56 m³ / Sekunde bzw. 56.000 Liter / Sekunde



Ein paar Eindrücke von den Auswirkungen der Naturgewalt „Starkregen“!



Eigenes Bier brauen – eine gemeinschaftliche Aktion der Gruppe 3



die „Braulehrlinge“

Verkostet wird das „selbstgebraute“ der Gruppe 3 am Geburtstag des GK Hubert.

Nach einer theoretischen Erklärung des Brauprozesses - vom Korn bis zum fertigen Bier - durch Kamerad und „Hobby Braumeister“ Michael wurde mit viel Begeisterung der „Bayrische Weizen Doppelbock“ gebraut. Nach der erfolgreichen Gärung in Partyfässer „abgeschlaucht“ reift er nun für 4 Wochen im Keller.



einmaischen



abläutern



abschlauchen



Verkosten des „Jungbiers“



Offener Bücherschrank – Fr. Ponta übergibt an Fr. Schöberl

Dieses Angebot der MGG wird von der Bevölkerung gerne genutzt. Frau **Franziska Ponta** hat diese Einrichtung seit Bestehen vorbildhaft betreut. Leider wird sie Grades aus familiären Gründen wieder verlassen – was wir sehr bedauern – daher kann Sie diese Aufgabe nicht mehr weiter wahrnehmen. Sie hat uns aber in der Person von Frau **Verena Schöberl** gleich eine Nachfolgerin organisiert. Frau Schöberl betreut von nun an unseren Bücherschrank. Herzlichen Dank für die Übernahme dieser Aufgabe.

Bei Frau Ponta bedanken wir uns auf das herzlichste für die selbstständige und verlässliche Betreuung des Bücherschranks und wünschen Ihr alles Gute für die Zukunft und hoffentlich viele schöne Erinnerungen an Ihre Zeit in Grades.

Breitband Internet – „Glasfaserkabel“ für Grades

Die MGG steht in regelmäßigen Kontakt mit dem Projektleiter von A1, welcher für den Breitbandausbau durch A1 zuständig ist.

Durch die Covid 19 Problematik im Frühjahr kam es auch bei diesen Projekten zu Verzögerungen. Man ist aber optimistisch, die entstandenen Verzögerungen wieder aufzuholen.

Das Projekt „Grades“ muss laut Plan bis spätestens September 2022 abgeschlossen sein, damit A1 die zugesagten Förderungen nicht verliert.



Schraffiert die für den Ausbau vorgesehenen Bereiche

Wie es früher einmal war

Daten der Volkszählung **1934** der ehemaligen Gemeinde Grades – zur Verfügung gestellt von *Fr. Aloisia Kollinger*

1.578 Einwohner – darunter 19 Ausländer - zum Vergleich **2.011** Einwohner im gesamten heutigen Gemeindegebiet
(laut Statistik Österreich, Stand: 31. Dez. 2018)

492 entfallen auf den Markt Grades

430 Feistritz

311 Vellach

120 Oberhof

116 Schnatten

109 Mödring

Viehbestand:

70 Pferde

1.139 Rinder - zum Vergleich im gesamten heutigen Gemeindegebiet **2.536** Rinder von 147 Haltern

370 Kühe

244 Milchkühe von 22 Haltern

83 Ziegen

(Daten: Agrarökonomi Dezember 2017)

106 Schafe

6.093 Schweine

1.315 Hühner

10 Enten

72 Bienenstöcke

 AAE Engineering	PETER KÖSTENBERGER GESCHÄFTSFÜHRER, BMSTR. DI (FH) BAUWERT PROJEKTMANAGEMENT 9363 Metnitz - Preining 1a Mobil: +43 650 5110010 Mail: peter.koestenberger@bauwert-pm.at Web: www.bauwert-pm.at	 Vöschsmacher Gerald Zabitzner Tel. 04352/363 20	 DRUCKEREI PLODER Druckerei Verlag Buchhandel www.ploder.at	RADIO • TV • ELEKTRO ELEKTRO GRUBER HAARENGERATE • INSTALLATIONEN • SERVICECENTRE 9363 Metnitz, Badstr. 16 Tel. 04267/585, Fax 27207
 ELEKTROTECHNIK SCHORS 0650 / 63 30 750 METNITZ - BADSTRASSE 34 Als kompetenter Partner für Photovoltaik-Anlagen	GABRIELE NAGELE Entsorgungsbetrieb für Fäkalien und biologische Kläranlagen 9361 St. Salvator, St. Johann 8 Tel./Fax 04268/2096 Mobil 0664/1838814	 Gerd SALZER Ihr Fliesenmeister Mobil 0664 50 47 2891	Dipl.-Ing. Klaus Auer FTB Forsch-techn.-Büro Teichl 34 • A-9363 METNITZ Tel. 04267/632-0 • Fax 04267/632-4 Mobil 0664/1232872	 Badwand Kaltan-Kaltan-Str. 48 9368 St. Veit/Glan CAFE KÖLNHOF 9300 St. Veit/Glan Dr. Arthur Lammich Str. 11
Mobile Fußpflege Sigrid Droneberger-Galler 0664 912 01 93	Gasthaus Knafl Grades, Tel. 04267/340 Ferienwohnungen Gemütliche Räumlichkeiten und gute Küche für jeden Anlass	Gasthof Lindenwirt Fam. Steindorfer Tel. 04267/231	Gasthof "Sandwirt" Mag. (FH) Gerold KRUMLACHER Grades • Tel. 04267 / 216 Pizzeria • Gastgarten Gästezimmer • Eisstockbahn	Treff Engl Gasthof ENGL Grades Sandra Wadlitzner-Engl 0660 51 81 799
zurbrun@gmail.com Zur Brunn 0660 85 60 510	 Gucher Wild & Rind	 HAG ERHOLZ	HOLZHANDEL Paul Grabner vlg. „Senger“ Klachi 1, 9363 Metnitz Telefon 04267/645	Hut & Mode KOLLMANN Tel. 04267 / 269
J. Kollmann Hutmanufaktur 0664 23 11 956	 SCHURZ Kachelöfen • Fliesen 9323 Dornstein/Gradenmark 3a Tel.: 04268/28 28, Fax: Dn 4 www.kachelofen-schurz.at	KÄRNTNER LANDES VERSICHERUNG Ihr Bezirksdirektor: Andreas Maier 9360 Friesach • Bahnhofstr. 12 Tel.: 0664 23 66 495	 STIHL VARTA Kfz- Kerschbaumer Untermarkt 10, 9363 Metnitz Tel.: 04267 / 8102	KFZ-WERKSTÄTTE Markus Wolfger 9363 Metnitz, Oberhof 1 Tel. 04267/8423
Tischlerei LEBU-OEG 9362 Grades, Zwatzhof 24 Tel. 04267/8450	E-KNAPP edle Maßschuhe seit 1894	METNITZTALER TRANS Michael Brachmaier 9363 Metnitz Telefon 0664 13 26 445	Nah & Frisch Mehr Markt mit dem gewissen Extra! STRASSER STEFAN Brot • Backwaren • Fleisch • Fisch • Feinschmecker	plan&grafik gernold geier sankt wolfgang straße 24, 9362 grades 0664 121 53 53 office@geier.co.at
 Hirter	Raiffeisen-Bezirksbank St. Veit n. d. Glan • Feldkirchen Ihre Raiffeisenbank in Metnitz	 TRAPPITSCH 9361 St. Salvator bei Friesach • Marktplatz 8 Telefon & Fax 04268 / 2087 E-Mail: OFFICE@TRAPPITSCH.AT	ROKO-Transport GmbH Kollmann Heiner Kochungen • Landeshauptstadt Mobil 0676 / 84 87 87 10	Fam. Schaar KG Gasthof mit Spezialitäten Alternativer Lebensraum 04267 600 metnitzerhof@aon.at
Wasser Heizung Pellets Hackgut Stückholz Solar Wärmepumpen Bäder SCHOAS KG 9363 METNITZ 04267 436 schoas-kg.at	SCHRITTESSER OG Immobilien AT-9363 Metnitz, Kalvarienweg 3	SPAR MARKT KRABBER Metnitz • Tel. 04267/236	REINBOLD Spenglerei • Dachdeckerei 0664 253 31 62 office@reinbold.co.at	 Stocklauser Bäckerei Cafe-Konditorei
Diplom-Tierarzt Mag. Manfred Wutte 0664 54 22 605	TISCHLEREI Steger  office@tischlereisteger.at	Otmar Brachmaier Transporte Klachi 34 9363 Metnitz Tel. 04267/504 Mobil 0676/841708100	Böden • Farben • Vollwärmeschutz vince INKU 9360 Friesach • Getreidestr. 8 Mobil 0664/2621836	VZ VINZ. ZWICK 9360 Friesach • Bahnhofstr. 40 Tel. 04268 / 2669 www.vzwick.at
 VOLKSBANK KÄRNTEN	GRABMAYER THOMAS WANDERSÄGE & ERDBEWEGUNG 9363 Metnitz, Klachi 6 0650/6677751	GERALD BRACHMAIER Planung Energieausweis BAUWERT PROJEKTMANAGEMENT 9363 Metnitz • Preining 1a Mobil: +43 660 760 63 00 Mail: gerald.brachmaier@bauwert-pm.at Web: www.bauwert-pm.at	Holz Franz Leitner 9362 Grades • Tel.: 0664 326 46 38 Ausführung sämtlicher Zimmermannsarbeiten	DAVID LEITNER HOLZBAU - METNITZ www.zimmerlei-leitner.com
ERICH SPRINGER Zimmererei • Sägewerk 9362 Grades • Marienheim 14 Tel. 04267/236 • Fax 228-4 • Mobil 0663-047930	Wirtschaftsstammtisch Metnitz	Wirtschaftsstammtisch Metnitz	Wirtschaftsstammtisch Metnitz	Wirtschaftsstammtisch Metnitz

Die Mitgliedsbetriebe der heimischen Wirtschaft für unsere Region

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 1.12.2020